

12  
2023

AMTLICHE  
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

# Die Lit/schau

Unsere Stadtzeitung

Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Foto: Johannes Heißenberger



Öffnungszeiten  
Relax Hallenbad

Seite 04

Neues aus der Kultur

ab Seite 22

Müllabfuhrtermine

Seite 51



## Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Das erste Adventwochenende und die darauffolgenden Tage haben uns nicht nur tiefe Temperaturen, sondern auch erhebliche Mengen an Schnee gebracht. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes, die Arbeiter des Maschinenringes und die Bediensteten der NÖ Straßenmeisterei waren Tag und Nacht im Einsatz – ich möchte mich sehr herzlich für ihr Tun bedanken. Leider kam es auf Grund der schwierigen Fahrbahnverhältnisse zu einigen Unfällen – Dank der Freiwilligen Feuerwehren war aber schnell Hilfe vor Ort und konnte Schlimmeres verhindert werden.

### Litschauer Advent

Die weiße Pracht bot aber auch eine wunderschöne Kulisse für den Litschauer Advent „von Haus zu Haus“. Noch mehr Aussteller als im Vorjahr präsentierten ihre Produkte den zahlreichen Besuchern an. Der erstmals autofreie Stadtplatz lud zum Verweilen ein und ermöglichte ein ungefährdetes Flanieren von Tor zu Tor.



Die prächtigen Tannen zur Gestaltung der Hauseinfahrten wurden wieder von Johanna und Helmut Fleischer (KG Schlag) gespendet – vielen Dank dafür. Ich gratuliere dem neuen Verein „Nordpuls“ rund um Obfrau Gudrun Blach zur gelungenen Veranstaltung. Mir ist bewusst, wieviel Arbeit hinter einem derartigen Event steckt – vielen Dank für euer Engagement, auch allen Mitwirkenden.

Dieses Jahr wurde der schöne Christbaum am Stadtplatz von Familie Schuh (KG Litschau) zur Verfügung gestellt – Dankeschön für dieses Geschenk!

### Anpassungen diverser Gebühren

In den aktuellen Sitzungen des Gemeinderates mussten bzw. müssen Gebühren und Abgaben teils erheblich angepasst werden.

Die Erhöhungen sind auf Vorgaben einer Überprüfung durch die Gemeindeaufsicht des Landes NÖ zurückzuführen. Als Sanierungsgemeinde sind wir verpflichtet, die gemeindeeigenen Gebührenhaushalte kostendeckend zu führen.

KEIN Gemeindefandatar beschließt gerne zusätzliche Belastungen für die GemeindebürgerInnen. Da wir allerdings bewusst teilweise seit vielen Jahren (z.B. 13 Jahre bei Friedhof und Hunden, 8 Jahre bei schulischer Nachmittagsbetreuung) keine Tarifanpassungen vorgenommen haben, ist dieser Schritt für das Jahr 2024 unumgänglich.

### Veranstaltungskalender

Aus personellen Gründen konnte diese Ausgabe der Stadtzeitung nicht im gewohnten Umfang gestaltet werden. Ich bitte um Verständnis, wir werden den Veranstaltungskalender sobald wie möglich nachreichen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich wünsche Ihnen Frohe Weihnachten sowie viel Glück und alles Gute für das Jahr 2024!

**Ihr Bürgermeister  
der Stadtgemeinde Litschau  
Rainer Hirschmann**

## Wir begrüßen unsere neuen GemeindebürgerInnen!



Foto v.l.n.r.:

**Vivien Hofbauer**, geb. im Juli 2023, Litschau, Tochter von Katharina Hofbauer und Daniel Bobleter

**Anton Christian Kössner**, geb. im April 2023, Reitzenschlag, Sohn von Sophie Gabriele, BSc und Christian Kössner

**Mia Eschelmüller**, geb. im Juni 2023, Litschau, Tochter von Natalie und Matthias Eschelmüller

**Amelie Haberson**, geb. im April 2023, Schandachen, Tochter von Christina und Florian Haberson

**Sophia Riedl**, geb. im Mai 2023, Saaß, Tochter von Sabrina und Daniel Riedl

### Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau

**Grafische Gestaltung:** Kerstin Hirschmann, A-3874 Litschau, [www.werbewuerze.at](http://www.werbewuerze.at)

**Fotos:** M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)

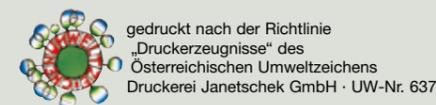
**Druck:** Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, [www.janetschek.at](http://www.janetschek.at)

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

### Ausgabe 4/Jahrgang 17/Dezember 2023

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 01.03.2024 / Ausgabe 1/2024

Unsere Stadtzeitung wird auf 100% Recyclingpapier aus Österreich unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen, zertifiziert nach dem Österreichischen Umweltzeichen, gedruckt.





**RELAX**  
HALLENBAD LITSCHAU

**FUN, FITNESS & WELLNESS**

**RELAX HALLENBAD LITSCHAU**  
Whirlpool | Schwimmbad | Kinderplanschbecken | Solarium & Buffet  
Finnische Sauna & Biosauna | Infrarotwärmekabine & Dampfbad

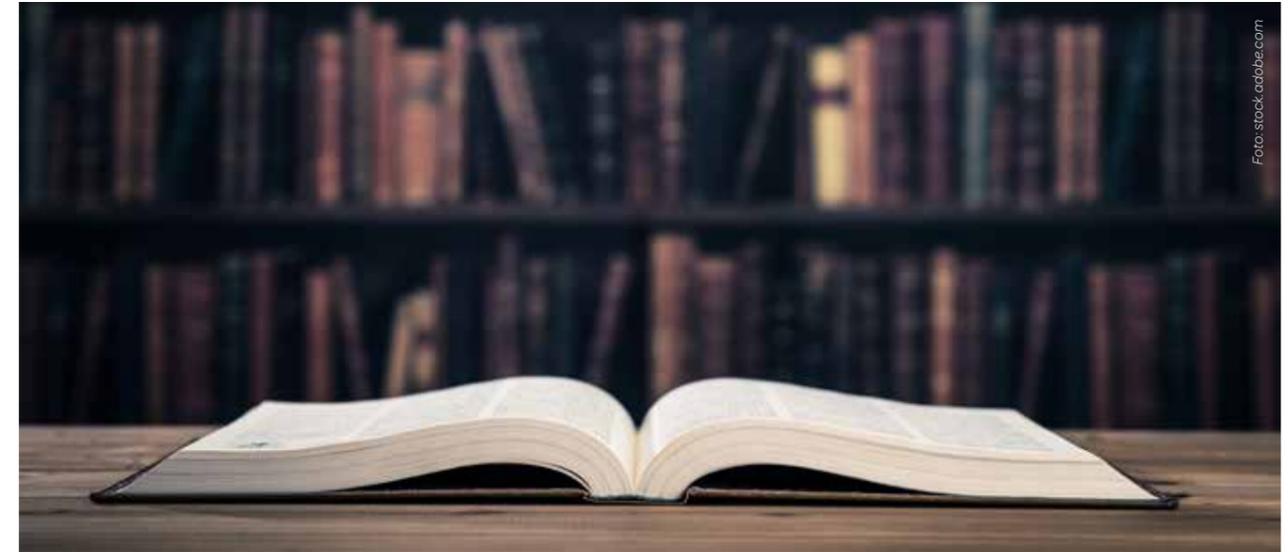
**ÖFFNUNGSTAGE IN DEN WEIHNACHTSFERIEN:**  
Die Saunalandschaft ist in den Weihnachtsferien während der Öffnungszeiten immer in Betrieb (Familiensauna).

<b>24.12.2023:</b> Geschlossen	<b>01.01.2024:</b> Geschlossen
<b>25.12.2023:</b> Geschlossen	<b>02.01.2024:</b> 16:00 bis 21:00 Uhr
<b>26.12.2023:</b> 15:00 bis 21:00 Uhr	<b>03.01.2024:</b> 16:00 bis 21:00 Uhr
<b>27.12.2023:</b> 16:00 bis 21:00 Uhr	<b>04.01.2024:</b> 16:00 bis 20:00 Uhr
<b>28.12.2023:</b> 16:00 bis 20:00 Uhr	<b>05.01.2024:</b> 16:00 bis 21:00 Uhr
<b>29.12.2023:</b> 16:00 bis 21:00 Uhr	<b>06.01.2024:</b> 15:00 bis 21:00 Uhr
<b>30.12.2023:</b> 15:00 bis 21:00 Uhr	<b>07.01.2024:</b> 15:00 bis 20:00 Uhr
<b>31.12.2023:</b> Geschlossen	<b>08.01.2024:</b> Geschlossen

Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313  
www.relaxlitschau.at

**MIT DER NÖ-CARD EINMALIG FREIER EINTRITT!**

Fotos: benjaminwald.at, Hintergrund: stock.adobe.com



## Aus dem Gemeinderat ...

Am 29. Juni, 14. September und 08. November 2023 fanden die letzten Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 58 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

### Darlehensaufnahme ABA Litschau - Erweiterung Hörmanns

Es wurde beschlossen, zur Finanzierung des Kanalbauvorhabens ABA Litschau - Erweiterung Hörmanns BA 32 von der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG ein Bankdarlehen in der Höhe von max. € 200.000,- mit einer Laufzeit von 20 Jahren aufzunehmen.

### Grundsatzbeschluss Übernahme ABA Reichenbach

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasste den Grundsatzbeschluss zur Übernahme der ABA Reichenbach und somit die Schmutzwässer der Liegenschaften Reichenbach 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12, 14, 15, 17, 18, 19, 21 und 22 über eine öffentliche Kanalanlage zu entsorgen. Angestrebt wird eine Übernahme mit 01.01.2024.

### Subvention Musik- und Gesangsverein Litschau

Die Stadtgemeinde Litschau stellte dem Musik- und Gesangsverein Litschau die Bühnenelemente für das

Frühjahrskonzert am 03. Juni 2023 unentgeltlich zur Verfügung.

### Arbeitsgruppe „Neuorganisation Bestattungswesen“

Eine Arbeitsgruppe betreffend „Neuorganisation Bestattungswesen“ wurde gegründet. Diese besteht aus StR Gerhard Holzweber als Vorsitzender, StR Maria Ergott, GR Reinhard Thür und GR Roland Edinger, die von der Gemeindeverwaltung unterstützt werden.

Als Arbeitsauftrag wurde die Erarbeitung einer Friedhofsordnung, einer Friedhofsgebührenordnung und sämtlicher vertraglicher Vereinbarungen, die für die Anpassung an die Friedhofsneugestaltung mit Leichenhalle, Urnenhain und Kriegerdenkmal erforderlich sind, definiert. Zusätzlich soll die Möglichkeit einer Baumbestattung erarbeitet werden. Auf aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen ist generell Bedacht zu nehmen.

### Erwerb von Mitverlegeprojekten und Errichtung einer Ortszentrale für das Glasfasernetz

Mit der nÖGIG Projektentwicklungs GmbH wurde ein Vertrag zum Verkauf und zur Übertragung mehrerer Mitverlegeprojekte und den Anschluss der Stadtgemeinde Litschau an das Niederösterreichische Glasfasernetz abgeschlossen. Der Vertragspreis beträgt € 360.390,49 zuzüglich Umsatzsteuer.

Der nÖGIG Phase Zwei GmbH wurde die Zustimmung zur Errichtung, zum Betrieb und zur Erhaltung eines Betriebsgebäudes als Ortszentrale für den Glasfaserausbau in der Stadtgemeinde Litschau auf der Liegenschaft Reitzenschläger Straße 4 (Wirtschaftshof) erteilt.

### Grundsatzbeschluss zum flächendeckenden Glasfaserausbau

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau bekennt sich zur Glasfaserversorgung für die Bevölkerung im gesamten Gemeindegebiet Litschau und startete daher mit anderen Gemeinden der Kleinregion Waldviertel Nord die Vorarbeiten für den Einreichprozess zur Erlangung der erforderlichen Fördermittel bei Bund und Land NÖ für den möglichst flächendeckenden Glasfaserausbau.

### Grundsatzbeschluss betreffend Kindergarten Litschau

Es wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, den Kindergarten Litschau um eine 4. Kindergartengruppe zu erweitern, die Adaptierung des bestehenden Kindergartens anhand des vorgeschriebenen und förderbaren Raumbedarfs sowie notwendige Sanierungen vorzunehmen. Mitzubeherrschenden ist die Umsetzung von Radonschutzmaßnahmen im Bestand und im Neubau. Für die Zukunft soll zudem die barrierefreie Neuaufstellung der bestehenden Tagesbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ im derzeitigen Umfang von einer Gruppe miteingeplant werden.

Zur Abwicklung der erforderlichen Planungsleistungen wurde die Kuben Planung & Projektmanagement GmbH, Holzplatzstraße 6, 3874 Litschau, zum Preis von € 6.300,- exkl. MwSt. beauftragt.

### Neuregelung der Elternbeiträge für das Spatzennest

Mit 01. September 2023 wurden die Elternbeiträge für das Spatzennest in Anlehnung an die Förderrichtlinien für den NÖ Kinderbetreuungsbeitrag für eine beitragsfreie Vormittagsbetreuung für unter 3-jährige Kinder in NÖ Tagesbetreuungseinrichtungen neu festgesetzt. Die Betreuung von Kleinkindern von 0 bis 3 Jahren in der Zeit von 07:00 bis 13:00 Uhr ist nunmehr kostenlos.

Für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren vor 07:00 Uhr und nach 13:00 Uhr und für die Betreuung von allen anderen Kindern wird ein Kostenbeitrag von € 4,10 (inkl. USt.) pro Stunde eingehoben, wobei ein monatlicher Mindestelternbeitrag von € 50,- und ein Höchstelternbeitrag von € 180,- gilt.

### Grundsatzbeschluss zum Bau eines Feuerwehrhauses in Litschau

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasste den Grundsatzbeschluss zum Bau eines Feuerwehrhauses am Areal des Wirtschaftshofes Litschau zu geplanten Projektkosten in der Höhe von € 988.000,- inkl. MwSt., vorbehaltlich der Genehmigung durch die NÖ Landesregierung.

Die Freiwillige Feuerwehr Litschau hat als Bauherr für dieses Projekt aufzutreten und es sind Eigenleistungen der Freiwilligen Feuerwehr Litschau im Umfang von € 230.000,- aufzubringen.

### Teilnahme am „SDG-Wanderweg“

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau fasste den Beschluss zur Teilnahme am Projekt „SDG-Wan-

derweg“ der Kleinregion Waldviertel Nord unter der Voraussetzung der Genehmigung einer Förderung über das EU-Programm LEADER.

### Übernahme Kostenbeitrag für „waldviertelpur 2023“

Es wurde die Übernahme eines Kostenbeitrages in der Höhe von € 3.000,- für die Schloss Litschau Betriebe OG in Folge der Teilnahme und Bewerbung des Urlaubsortes Litschau bei der touristischen Großveranstaltung „waldviertelpur 2023“ beschlossen.

### Außenanlagen im Umfeld des Friedhofs

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau erteilte der Fa. Ingeborg Hager den Auftrag für Aushubarbeiten im Bereich des neuen Friedhofsgebäudes zum Preis von € 8.636,04 inkl. MwSt.

Weiters wurde der Auftrag für die Errichtung einer Natursteinmauer an die Talkner GesmbH zum Preis von € 29.535,48 inkl. MwSt. erteilt.

Der Auftrag für die Asphaltierung des Bereiches vor dem neuen Friedhofsgebäude sowie der Staubfreimachung des Verbindungsweges zwischen Friedhofsweg und Lagerstraße wurde an die Leyrer & Graf Baugesellschaft m.b.H. zum Preis von € 44.125,27 inkl. MwSt. erteilt.

### Verpachtung des Siedlungsteiches

Die Stadtgemeinde Litschau verpachtet die Teichanlage „Siedlungsteich“ an Herrn Herbert Houschko, Herrn Christoph Böhm und Herrn Ing. Siegfried Riedl.

### Energieliefervereinbarung für Strom für 2024 – 2026

Mit der WEB energy sales GmbH wurde eine Energieliefervereinbarung für Strom aus erneuerbaren Energien abgeschlossen und somit der Zuschlag in diesem Vergabeverfahren zum angebotenen Gesamtpreis bzw. rechnerischen Energiekosten in der Höhe von € 233.093,14 exkl. MwSt. erteilt.

### Kanalabgabenordnung für die ABA Litschau

Aufgrund des stark gestiegenen Betriebsaufwandes sowie durch die erfolgten Erweiterungsmaßnahmen und der bevorstehenden Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sind Anpassungen bei den Kanalgebühren notwendig geworden.

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft vom Amt der NÖ Landesregierung wurde ein diesbezüglicher Betriebsfinanzierungsplan erstellt und darauf basierend eine neue Abgabenordnung für die Einhebung von Kanalrichtungsabgaben und Kanalbenützungsgebühren für den Entsorgungsbereich der Kläranlage Litschau erlassen.

Ihr  
**Jürgen Uitz**  
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23  
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuche ich um vorherige Terminvereinbarung.

## EVANGELISCHE CHRISTVESPER

Hl. Abend – 24.12.2023 – 19:00 Uhr  
Ökumenische Stallweihnacht  
im Reitstall, Badergrabenweg 15,  
Litschau

	office@brayer.at
	<b>Reinhard Brayer</b> Büro: Arnbergstraße 14 A-3874 Litschau Mobil: 0664/3888910
FASSADEN TROCKENAUSBAU MALERARBEITEN SCHALUNGEN GERÜSTBAU PFLASTER ESTRICHE	Lagerplatz Gewerbestraße 3 Tel.: 02865/20875

Bezahlte Anzeige

### Freie Wohnungen

Folgende Wohnungen können angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug): 71 m<sup>2</sup>**  
Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Hasenbühelstraße 8/1: 48 m<sup>2</sup>**  
Vorraum, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Litschau unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16,  
Herr Otto Böhm.

## Herzliche Gratulation!

### ZUM GEBURTSTAG

- |  |  |
|--|--|
| <p>102. Anibas Leopoldine, Litschau</p> <p>97. Riebl Irene, Litschau</p> <p>94. Schalko Hedwig, Litschau<br/>Winkelbauer Maria, Litschau</p> <p>93. Steinhofer Barbara, Saaß<br/>Boden Hermine, Litschau</p> <p>91. Arnberger Franz, Gopprechts<br/>Eggerth Hermine, Litschau<br/>Dr. iur. Neumayer Herbert, Litschau<br/>Thür Johanna, Litschau</p> <p>90. Halbertschlager Margarethe, Litschau<br/>Trisko Stefanie, Litschau</p> | <p>Gratzl Gertrude, Litschau<br/>Fida Walter, Litschau<br/>Schmidt Angela, Litschau</p> <p>85. Stark Maria, Schandachen<br/>LUDWIG Kurt, Litschau<br/>Steinwandter Rosamunde, Litschau</p> <p>80. Polt Gerlinde, Gopprechts<br/>Schwingenschlögl Karl, Litschau<br/>Dipl.-Ing. Wondrasch Otmar, Litschau<br/>Gieler Erika, Litschau<br/>Götzl Elisabeth, Loimanns<br/>Trisko Hermine, Gopprechts<br/>Pühr Franz, Litschau<br/>Jobst Ida, Schönau</p> |
|--|--|



### ZUM EHEJUBILÄUM

- Goldene Hochzeit:**  
Waltraud und Dr.med.univ. Peter Peloschek, Litschau  
Elfriede und Herbert Gisy, Litschau  
Gabriele und Wilhelm Schöbel, Litschau
- Diamantene Hochzeit:**  
Christine und Karl Löffler, Reitzenschlag
- Eiserne Hochzeit:**  
Hildegard und Rudolf Sprinzl, Litschau

## † Wir bedauern den Tod von ...

- |   |   |
|---|---|
| <p>Spindler Manfred, Reitzenschlag, verst. im 86. Lj.<br/>Schandl Franz, Litschau, verst. im 91. Lj.<br/>Fürnsinn Ewald, Litschau, verst. im 62. Lj.<br/>Haber Roswitha, Litschau, verst. im 64. Lj.<br/>Bliemel Gerd, Litschau, verst. im 71. Lj.<br/>Frasl Maria, Litschau, verst. im 90. Lj.<br/>Wild Theresia, Litschau, verst. im 91. Lj.<br/>SR Kainz Eleonore, Litschau, verst. im 93. Lj.</p> | <p>Pauerová Jana, Litschau, verst. im 61. Lj.<br/>Kassis Hermine, Litschau, verst. im 85. Lj.<br/>Böhm Lucia, Litschau, verst. im 94. Lj.<br/>Tadler Ernestine, Litschau, verst. im 88. Lj.<br/>Fürnsinn Irmgard, Litschau, verst. im 90. Lj.<br/>Krapfenbauer Monika, Litschau, verst. im 82. Lj.<br/>Hacker Karl, Litschau, verst. im 86. Lj.</p> |
|---|---|

## Herzliche Gratulation!

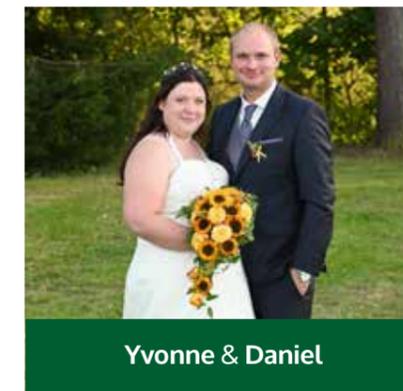
### ZUR VERMÄHLUNG



Susanne & Daniela



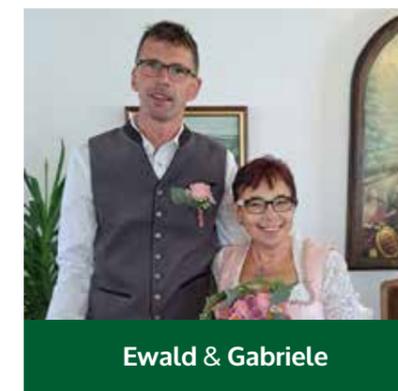
Walter & Beáta



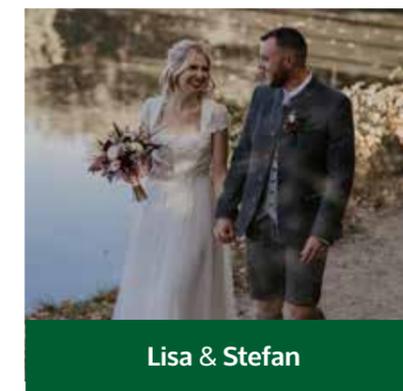
Yvonne & Daniel



Stefanie & Philipp



Ewald & Gabriele



Lisa & Stefan

#### August:

Daniela Susanne Pfaffeneder und Susanne Kirchmaier, Hörmanns (Fotoquelle: privat)

#### September:

Beáta Botošová und Walter Gottfried Gabler, Litschau (Fotoquelle: Johannes Schlosser)  
Yvonne Zelinka und Daniel Schandl, Brand (Fotoquelle: Forster Manuel Photographie)  
Stefanie Kases und Philipp Pfeiffer, Leopoldsdorf (Fotoquelle: Tamara Bartl)  
Gabriele Kapeller und Ewald Maurer, Gopprechts (Fotoquelle: privat)

#### Oktober:

Dr. Lisa Maria Poindl und Stefan Nikolaus Reininger, Eggern (Fotoquelle: Lena Meisner)

**Wir entbieten allen Jubilaren die besten Glückwünsche und wünschen Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.**

Gemäß NÖ Ehrungsgesetz sind Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren. Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung des Geburts- oder Hochzeitstages nicht wünschen, melden Sie dies bitte rechtzeitig und schriftlich (mindestens 3 Monate vorher) am Gemeindeamt.

## Schlüsselübergabe Wohnhausanlage Föhrenweg



Johannes Heißberger

Im Beisein der Nationalratsabgeordneten Martina Diesner-Wais sowie Vertretern der Stadtgemeinde Litschau, des Architekturbüros Schwingenschlögl, der ausführenden Baugesellschaft Reissmüller und der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft mbH SÜD-RAUM fand am Mittwoch, den 08. November 2023 die feierliche Schlüsselübergabe des ersten Bauteils der Wohnhausanlage Föhrenweg mit insgesamt 8 geförderten Wohnungen statt.

Die 2 - 3 Zimmer Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 – 70 m<sup>2</sup> bestechen vor allem durch ihren optimalen Grundriss. Die idyllische Lage sowie die Nähe zu Kindergarten und Volksschule machen die geför-

derte Wohnhausanlage besonders interessant für junge Familien.

Pfarrmoderator Dr. MMag. Gerhard Kerschbaum segnete die Wohnhausanlage, Bürgermeister Rainer Hirschmann hieß die neuen MieterInnen in der Gemeinde herzlich willkommen. Der zweite Bauteil wird im Sommer nächsten Jahres fertiggestellt.

InteressentInnen haben jetzt noch die Chance auf eine der freien 2-Zimmerwohnungen. Alle Details zu den freien Wohnungen finden Sie auf der Website der EBSG unter [www.ebsg.at/immo/objekt/200087](http://www.ebsg.at/immo/objekt/200087)

**Floristik**  
Manuela Böhm

Stadtplatz 48, 3874 Litschau  
Tel. 0664/73 53 29 16

Bezahlte Anzeigen

**VERMESSUNG**  
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

## Sternsingen 2024

Bestens gerüstet ist man in der Stadtgemeinde Litschau bereits für das **Sternsingen am 04. und 05. Jänner 2024.**

Die neuen Sterne wurden uns von der Tischlerei Weinstabl zur Verfügung gestellt - wir bedanken uns herzlich für das großzügige Sponsoring!

Wir freuen uns schon und hoffen, dass uns wieder viele Kinder bei dieser Aktion unterstützen und die Frohe Botschaft der Dreikönigsaktion verkünden wollen.

**Für Anmeldungen und Fragen melden Sie sich bitte direkt bei Amelie Seilern-Aspang (0664 / 5037786) oder Karin Hauer (0664 / 4744575).**



## Verbesserung der Ausstattung in der Volksschule

Die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Litschau erfolgt mittlerweile in 2 Gruppen. Zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur wurde daher seitens der Stadtgemeinde Litschau ein Kostenbeitrag in der Höhe von max. € 15.000,- zur Verfügung gestellt. Die neuen Stühle und Tische, der zusätzliche Stauraum in Form eines Ladenschrankes, das Krippen-Kuschelnest und viele weitere Einrichtungsgegenstände sorgen nunmehr für eine bessere Betreuungsqualität.



## Meldepflicht für Hunde

Das Halten eines Hundes bringt nicht nur viel Freude, sondern auch Verpflichtungen mit sich.

Abgabepflichtig ist grundsätzlich jeder, der im Gemeindegebiet Litschau einen Hund hält. Der Erwerb eines Hundes ist unverzüglich durch den Hundehalter der Abgabenbehörde schriftlich mit den gesetzlich erforderlichen Unterlagen anzuzeigen.

Die Hundeabgabe für das Jahr 2024 wird wie bereits in den Vorjahren mittels Zahlschein zur Vorschreibung gebracht. Diese Vorschreibung werden Sie in den nächsten Wochen erhalten und mögen Sie bitte termingerecht zur Einzahlung bringen.

Bei Verlust der Hundemarke können Ersatzmarken im Stadtamt (Hr. Otto Böhm) bezogen werden.

Hingewiesen wird auch auf die Verpflichtung der Hundehalter, neu eingestellte, abhandengekommene, abgegebene sowie verstorbene Hunde bei der Stadtgemeinde Litschau unverzüglich, auch in Ihrem Interesse, schriftlich zu melden.



Foto: stock.adobe.com

## Zuverdienst mit Gästebetten!



Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend! Durch die gezielten Marketingmaßnahmen der touristischen Organisationen, den Ausbau der Rad- und Wanderwege, sowie kultureller und kulinarischer Erlebnisse und Veranstaltungen steigt das Interesse an Urlaub im Waldviertel stetig. Und das völlig zurecht!

Ebenso gibt es eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausflugszielen und Naturlandschaften zu entdecken. Regionale Köstlichkeiten, traditionelle Handwerksbetriebe und die hohe Dichte an Gesundheitsbetrieben und deren Expertise runden das Angebot ab. Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt im Waldviertel besonders hoch im Kurs. Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren. Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk?

Oder spielen Sie vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu

errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich im Rahmen einer kostenlosen und individuellen Beratung. Hier erhalten Sie Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre Fragen rund um die touristische Vermietung stellen.

**Ihre Ansprechpartnerin – Gästering Waldviertel:**  
**Elisabeth Schmid**

**Destination Waldviertel GmbH**  
3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2  
Büroadresse: 3950 Gmünd, Weitraer Str. 44  
(M) +43 676 6000677  
(E) waldviertel@gaestering.at



## Wintersaison 2023/2024



Winterliche Straßenverhältnisse führen leider oft zu Unannehmlichkeiten und Ärgernissen. Das eingesetzte Personal gab und wird auch in Zukunft sein Bestes geben, um dem Schnee Herr zu werden.

Leider behinderten in der Vergangenheit manchmal ungünstig und für einen längeren Zeitraum abgestellte Fahrzeuge die maschinelle Straßen- und Gehsteigbetreuung. Bitte helfen Sie uns, dies zu vermeiden.

### ACHTUNG: Auch Grundstückseigentümer haben Pflichten:

#### Die wichtigsten „Streu-Regeln“ im Überblick

- Der Grundeigentümer ist verpflichtet, im Ortsgebiet Gehsteige und -wege, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.

- Wenn es keinen Gehsteig gibt, ist der Straßenrand auf einen Meter Breite zu säubern.
- Wird Eis vorhergesagt, ist vorbeugend zu streuen.
- Vor Stellen, an denen regelmäßig Glatteis auftritt, müssen Warntafeln aufgestellt werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.
- Grundstücksbesitzer müssen darüber hinaus auch darauf achten, dass durch abgehende Dachlawinen oder herabfallendes Eis niemand zu Schaden kommt.

Immer wieder kommt es vor, dass fleißige Schneeräumer den Schnee von den Gehsteigen einfach auf die Straße oder ungefragt auf Nachbars Grundstück schaufeln. Das ist nicht nur unzulässig, sondern auch äußerst verantwortungslos und strafbar. Dieser Schnee bildet später auf den Straßen gefährliche Spurrinnen, die besonders Radfahrer und Mopedfahrer in Gefahr bringen. Bei Gefährdung durch auf die Fahrbahn geschaufelten Schnee droht eine Geldstrafe bis zu € 726,-.

Die Stadtgemeinde Litschau ersucht um gegenseitiges Verständnis sowie um Kenntnisnahme.

FREIEN EINTRITT ZU RUND  
**350 Ausflugszielen schenken**

**12+3 Monate gratis!**

**NIEDERÖSTERREICH CARD**  
NIEDERÖSTERREICH-CARD.AT

Jetzt bestellen unter [niederösterreich-card.at](http://niederösterreich-card.at)



### Blutspendetermine 2024

**Freitag, 03.05.2024, Freitag, 09.08.2024  
und Freitag, 27.12.2024**

jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr  
und 13:00 bis 17:00 Uhr

## Radfahrprüfung



Alle acht Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule Litschau absolvierten erfolgreich die Radfahrprüfung. Die Klassenlehrerin Kerstin Oberbauer hatte die Kinder im Unterricht gut auf die Prüfung vorbereitet und so konnten alle Kinder die praktische Prüfung am 10.10.2023 unter der Leitung von Martina Hawlicek und Silvia Schrenk von der Polizeiinspektion Litschau erfolgreich bestehen.

## Teichranger:innen vermitteln Leistungen der Teiche



In Zusammenarbeit der KLAR! Waldviertel Nord mit dem NÖ Teichwirteverband und der Landwirtschaftskammer Niederösterreich wurde der Zertifikatslehrgang „TeichrangerIn“ konzipiert.

In 7 Modulen werden Ökosystemleistungen, Lebensmittelproduktion im Teich oder der Beitrag der Teiche zur Biodiversität und Klima sowie pädagogische

Aspekte gelehrt. Der erste Kurs hat im März dieses Jahres gestartet, Ende Oktober schlossen die ersten Absolventinnen und Absolventen die Ausbildung ab. Krönender Abschluss der Ausbildung waren die ersten TeichrangerInnen - Führungen, zu der unter anderem Schulen aus der Kleinregion eingeladen wurden.

Die 3. und 4. Klasse der VS Litschau war bei der Führung mit dem Titel „Der Kreislauf des Wassers: 4 Fragen, 3 Stunden, 2 Begleiter, 1 Ziel“ dabei. Held der Führung war der Karpfen Kunibert, der in der Teichschule zwar viel lernt, aber trotzdem noch viele Fragen hat. Gemeinsam mit den Teichrangern Benjamin Schindl und Rupert Wurz waren die Kinder am 18. Oktober 2023 am Herrensee unterwegs, um diese offenen Fragen zu beantworten.

So erfuhren die Kinder mehr über Tiere, die Bedeutung der Teiche für das Klima, das Lebensmittel Fisch und alles rund um den Teich. Besonders über Wasser als Grundlage des Lebens, Lebensraum und dessen Kreislauf.

## Heuer neu: Unverbindliche Übung Kochen

14 Burschen und Mädchen der 1. bis 3. Klasse toben sich momentan kulinarisch-kreativ in unserem brandneuen Nachmittags-Hit Kochen aus.

Das letzte Menü bestand aus Kürbiscremesuppe, Pizza und Vanillepudding. Dass die Kinder da nicht nur bei der Zubereitung, sondern auch beim Verputzen hoch motiviert sind, ist leicht nachzuvollziehen.

Küchenschefin OLNMS Heidi Müller zeigt sich davon natürlich auch begeistert.



## Digitaler Quantensprung



Am 24.10.2023 war es so weit: Auch unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler sind mit eigenen Laptops ausgerüstet und damit bereit für einen modernen Unterricht unter Zuhilfenahme digitaler Kommunikationswege. Nicht nur als Vorbereitung auf weiterführende Schulen, sondern auch auf die moderne Arbeitswelt ist das regelmäßige Arbeiten mit Computern unerlässlich. Und den Kindern gefällt's augenscheinlich auch.

## Unsere erfolgreichen Fußballer

Beim U-15-Herbstturnier herrschten nicht nur strahlender Sonnenschein und gute Stimmung, sondern - auch oder vor allem bei unseren Burschen - spielerisches Geschick und Kampfgeist.

Auf diese Art und Weise verwundert es auch nicht, dass die Litschauer Elf als Turnierzweite mit minimalen zwei Punkten Abstand auf den Erstplatzierten, die MS 1 Gmünd, aus dem Turnier hervorging.



## SCHRITT FÜR SCHRITT INS NÖ GLASFASERNETZ

unser netz. unsere zukunft.



### SO BEREITEN SIE IHRE IMMOBILIE VOR



#### 1 ÜBERGABEPUNKT

Bitte warten Sie mit den Grabungsarbeiten, bis der Übergabepunkt festgelegt wurde. Dieser wird Ihnen im Zuge der **Hausanschlussbegehung** durch die Baufirma bekanntgegeben. Das 7-mm-Leerrohr wird von der Baufirma am **Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze** abgelegt. Von der Grundstücksgrenze bis zum Haus müssen Sie das Leerrohr **selbst verlegen**. 40 cm Tiefe sind dafür ideal. Für einen optimalen Schutz des 7-mm-Leerrohrs empfiehlt es sich, in ein zusätzliches Schutzrohr einzuziehen – zum Beispiel ein PE-Schlauch mit 32 mm Durchmesser. Den Schlauch legt man in ein Sandbett. Etwa 10 cm Sand ober- und unterhalb sind ausreichend. Nach der Verlegung muss der Graben wieder verschlossen werden und für eine fachgerechte **Abdichtung** der Einleitung ins Haus gesorgt werden.



#### 2 STARTERPAKET

Sobald das Starterpaket **via Paketdienst** zugestellt wurde, kann mit der Hausinstallation im Innenbereich begonnen werden. Dazu nimmt man den **HAK** – den Hausanschlusskasten – aus dem Paket und montiert ihn in der Nähe der Stelle, an der das Leerrohr ins Haus kommt. Der HAK muss gefahrlos und frei zugänglich befestigt werden. Beim Leerrohr sind **ca. 3 m Überlänge** zu belassen, damit es die Montagefirma dann passend kürzen kann.



#### 3 INNENVERKABELUNG

Nun wird die Innenverkabelung durchgeführt. Zum Einziehen des Innenkabels mittels Einzugsfeder ist es ratsam, sich Unterstützung zu holen. Im Starterpaket ist eine **Rolle mit 30 m Innenkabel** enthalten. Bei Bedarf können auch 50 m oder sogar 90 m bestellt werden. Beim Abrollen stellt man die Kartonschachtel mit dem Innenkabel auf und zieht das Kabel nach oben hin heraus. Mit einem Stück Draht und Klebeband befestigt man die Einziehschleife des Innenkabels einfach an der **Einziehfeder**. Nun zieht man das Kabel zu zweit in das bestehende Installationsrohr ein – ein Aufputzkanal ist auch möglich. Im Idealfall verwendet man ein Installationsrohr, das vor Nagetieren schützt. Dabei ist es wichtig, den Biegeradius einzuhalten und das Innenkabel **nicht zu knicken** oder zu beschädigen. Auch hier muss man rund **2 m Überlänge** belassen. Wenn die **OTO-Dose** in der Nähe einer Steckdose befestigt wurde, sind die Arbeiten abgeschlossen.



#### 4 MONTAGETERMIN

Den Rest erledigt das **Montageteam**, das sich bezüglich eines Termins bei Ihnen meldet. Sie müssen dafür nicht aktiv werden. Bei diesem Montage-Termin stellt das Montageteam die Installation fertig und verbindet das **ONT** – Optical Network Termination – mit der OTO-Dose. Auf der OTO-Dose wird die Open Access ID angebracht, die anschließend für die Auswahl eines Internet-Service-Providers benötigt wird. Der **gewählte Provider** stellt nach der Bestellung einen **Router** zur Verfügung, der an die Steckdose angeschlossen und durch ein Netzkabel mit dem ONT verbunden werden muss. Danach können Sie Ihre Produkte nutzen. Die Angebote finden Sie unter [noegig.at/anbieter](http://noegig.at/anbieter).

Bei Fragen zu Ihrem **NÖ Glasfaseranschluss** wenden Sie sich bitte an die nögig-ServiceLine unter +43 **2742 30750-0**.

> Viel Freude im **NÖ Glasfasernetz!**

## Letzte Weichenstellung für Glasfaserausbau



Die Tiefbauarbeiten werden vom Bauunternehmen STRABAG durchgeführt. Hierzu erfolgte im November eine gemeinsame Startbesprechung mit nögig, Vertretern der STRABAG sowie des Planungsbüros Henninger & Partner. Die Bauarbeiten für die Errichtung einer zukunftssicheren Glasfaserinfrastruktur in der Stadtgemeinde Litschau starten voraussichtlich im Mai 2024. In einem ersten Schritt zuvor wird die Glasfaser-Ortszentrale (POP, Point of Presence) errichtet. Die Hausanschlussbegehungen bei den einzelnen Haushalten finden abhängig vom Baufortschritt durch die STRABAG statt.

Das Starterpaket für die Inneninstallation wird Ihnen von nögig ebenfalls abhängig vom Status des Ausbaus an Ihre Adresse via Paketdienst zugeschickt. Beginnen Sie mit den Arbeiten für die Zuleitung zum Haus erst nach dem Termin für Hausanschlussbegehung, da bei diesem Termin der Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze festgelegt wird.

Die ersten Anschlussaktivierungen werden voraussichtlich im August 2024 erfolgen können. Diese werden dann Schritt für Schritt durchgeführt und könnten bis Ende 2024 abgeschlossen werden.

### Glasfasermesse mit Internetdienst- anbietern

In der Bauphase werden die Bürgerinnen und Bürger im Zuge einer Glasfasermesse die Möglichkeit erhalten, sich vor der Anschluss-Aktivierung bei den Diensteanbietern über die vielfältigen Angebote zu informieren und Fragen zur Inneninstallation sowie zum Zeitplan an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von nögig und der ausführenden Baufirma zu stellen. Ab-

hängig vom Bauzeitplan, wird die Glasfasermesse voraussichtlich im Sommer 2024 – rechtzeitig vor Start der ersten Aktivierungen - stattfinden, wobei der konkrete Termin noch zeitgerecht bekanntgegeben wird.

Weitere Möglichkeiten zur Information über die Hausinstallation bietet die Baufirma STRABAG im Rahmen von gebietsweisen Infoveranstaltungen. Die Termine hierfür werden ebenfalls noch bekannt gegeben. Zu allen genannten Veranstaltungen sind herzlich auch Personen eingeladen, die noch keinen NÖ Glasfaseranschluss bestellt haben und sich weiter informieren möchten.

### Bestellungen weiterhin möglich

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Der Preis für einen Einzelanschluss beträgt nunmehr € 600,-. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: [www.noegig.at/bestellung](http://www.noegig.at/bestellung)

### Internetdienste

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: [www.noegig.at/anbieter](http://www.noegig.at/anbieter). Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Personen am Foto (v.l.n.r.): VB Michael Albrecht, StR Ralf Fraißl, Markus Hübl (STRABAG), Vzbgm. Johannes Heissenberger, Martin Moser (nögig), Stefan Gutruf (Henninger & Partner), Markus Wurz (STRABAG)

## Expertenworkshop „Caring Communities“



Im Rahmen des Workshops "Rechte, Pflichten und Möglichkeiten einer Caring Community", der am 20. Oktober 2023 in Eisgarn stattfand, wurden konkrete Fallbeispiele aus der Region unter die rechtliche Lupe genommen. Die Veranstaltung, organisiert vom Verein Mitanaunda, brachte Experten aus verschiedenen Rechtsbereichen zusammen, um über die rechtlichen Aspekte einer Caring Community zu diskutieren.

Eine Caring Community ist eine Gemeinschaft, in der Menschen füreinander sorgen und sich gegenseitig unterstützen. Gemeinsam wird Verantwortung für soziale Aufgaben von unterschiedlichen Personen und Organisationen wie Gemeinden, Vereinen, Community Nurses und Nachbarschaftshilfe wahrgenommen und gestaltet. Die Gemeinden des Vereins Mitanaunda (Eisgarn, Eggern, Litschau, Gastern, Reingers, Haugschlag) stellen eine solche Caring Community dar. Sie setzen sich dafür ein, dass besonders ältere Menschen und ihre Angehörigen selbstbestimmt und gut in den Gemeinden leben können, indem sie die Projekte Care4Caregivers und Nachbarschaftshilfe Plus ins Leben gerufen haben.

Während des Workshops wurden Verantwortlichkeiten in sozialen und gesundheitsrelevanten Situationen geklärt und erörtert, welche Aktivitäten von wem gesetzt werden müssen und können.

Ebenso wurden die Aufgaben und Möglichkeiten der Gemeinden im Sozial- und Gesundheitsbereich eingehend beleuchtet.

Das Expertengremium, bestehend aus renommierten Fachleuten wie Mag.a Regina Aistleithner, Senior Health Expert bei Gesundheit Österreich GmbH, Mag.a Sonja Fragner, Anwältin für Familien- und Sozialrecht, Christoph Haumer BA MA, Mag. Hadmar Senk, BSc, sowie Mag. (FH) Iris Winkler von der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, analysierte vier Fallbeispiele und leitete fundierte Handlungsempfehlungen für alle Beteiligten ab.

Im Workshop wurde die Fischbowl-Methode erfolgreich angewendet, um sicherzustellen, dass alle Teilnehmer aktiv an der Diskussion teilnehmen konnten. Die Ergebnisse dieses Workshops werden von der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften aufgearbeitet. Die Erkenntnisse stellen dann eine wichtige Grundlage für die weiteren Schritte im Projekt Care4Caregivers dar. Das Ziel dieses Projekts ist es, insbesondere Angehörige in der Region Waldviertel Nord zu unterstützen und ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Foto: Care4Caregivers  
 Katrin Lehner und Sophie Kellerberger (3.vl) von der Karl Landsteiner Privatuniversität, Isabella Stratka-Kainz (Care4Caregivers), Regina Aistleithner, Senior Health Expert bei Gesundheit Österreich GmbH, Sonja Fragner - Anwältin für Familien- und Sozialrecht, Laura Soja vom Ludwig Boltzmann Institut, Iris Winkler sowie Christoph Haumer und Hadmar Senk von der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, Anna Kössner sowie Obmann Bgm. Günter Schalko und Doris Maurer vom Projekt Care4Caregivers

## Bau- und Gewerbemesse der Litschauer G'schäftsleute



Die Bau- und Gewerbemesse der „Litschauer Geschäftsleute“ war mit **über 1.000 Gästen am 28. und 29. Oktober 2023** in der Veranstaltungshalle „Das Moment“ ein voller Erfolg.

Obmann Kurt Jungbauer freute sich auch über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher aus Politik, Behörden und der Wirtschaft und hob besonders das

**Messe-Motto „regional denken, regional kaufen“** in seiner Begrüßungsrede hervor. Die zwölf teilnehmenden Betriebe sichern nicht nur über 250 Arbeitsplätze, sondern präsentierten auch ihr breit gefächertes Angebot unter dem passenden Motto „Kauf regional“.

**Überzeugen Sie sich selbst bei den Betrieben, wir freuen uns auf Ihre Anfragen.**



### Fahr nicht fort, kauf im Ort!

„lokal denken, lokal leben, lokal kaufen, lokal helfen“ - denn lokal sind wir alle.

Nur wenn wir bereit sind, unser Geld hier, wo wir wohnen, auszugeben, werden wir die regionale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern und eine lebenswerte Region für uns und unsere Besucher erhalten.

Denk' lokal - kauf' regional!

**Es muss nicht immer online sein!** Ob Gastronomie & Fremdenbeherberger, Nahversorger, Handel & Dienstleister, Bau & Baunebengewerbe, ... Unsere Betriebe vor Ort bieten rund ums Jahr hervorragende Dienstleistungen und Produkte an.

**Weihnachten naht! Zum Verschenken bieten sich wunderbar die „Litschauer Einkaufsgutscheine“ an.**  
 Sie sind in den Litschauer Banken erhältlich und bereiten vielfältige Freude.

**Wir freuen uns auf Ihren Einkauf und bedanken uns schon vorweg für jeden Euro in der Region.**

**Einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit wünschen die Litschauer G'schäftsleute**  
 Kurt Jungbauer, Obmann, Tel.: 02865/5687



## Der Zivilschutzverband informiert



### Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. Oder schon im Advent, weil ein Adventkranz Feuer gefangen hat. Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 mal Wohnungsbrände löschen. Bei diesen Bränden entsteht nicht nur enormer Sachschaden, es gibt auch immer wieder Verletzte, manchmal sogar Tote.

Der Advent sollte die stillste Zeit des Jahres und die Weihnachtstage dann richtig schöne Festtage sein. Für die Feuerwehren ist es nicht so. Sie müssen in dieser Zeit wegen „Bränden durch offenes Feuer oder Licht“ rund drei mal so oft ausrücken wie sonst unterm Jahr. Die Brandursache ist meistens die gleiche: trockene Adventkränze oder Weihnachtsbäume. Denn die verlieren in der warmen Zimmerluft schnell an Saft. Auch wenn sie oft noch recht frisch und grün ausschauen – sie brennen wie Zunder. Und dann brennen sehr schnell die Vorhänge, die Möbel, die Wohnung.

#### Tipps gegen feurige Festtage:

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

#### Adventkranz:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tisch Tuch
- ▲ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

#### Weihnachtsbaum:

- ▲ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ▲ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ▲ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen
- ▲ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ▲ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ▲ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ▲ Wenn es trotzdem brennt: den **Feuerwehr-Notruf 122** alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ▲ **Die Grundregel:** Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.



www.noezsv.at

**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

**Und vorsichtshalber:** rechnen Sie rund um den Jahreswechsel vermehrt mit Stromausfällen – durch Schnee, Eis oder Wind. Eine Taschenlampe, ein Batterieradio und ein kleiner Vorrat sind dann genau das, was Sie sich wünschen – oder besser schon vorbereitet haben. Ein trockener Baum ist dann jedenfalls keine gute Lichtquelle!

## Cybercrime



Hackerangriffe und Cyberattacken sind laut BMI (Bundesministerium für Inneres) in den letzten Monaten stark angestiegen. Viele Firmen waren bereits Ziele solcher Hackerattacken. Heutzutage ist niemand mehr vor solchen Attacken gefeit, denn technische Geräte wie Laptops, Computer, Handys usw. sind allgegenwärtig und aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

#### Seien Sie misstrauisch!

Versprechungen und verlockende Angebote, die zu gut klingen, um wahr zu sein, sind es meistens auch! Kaufen Sie nur bei seriösen Online-Shops ein. Verdächtige E-Mails nicht öffnen, sondern sofort löschen!

# 5

### Grundregeln im Internet

#### Schützen Sie Computer und Handy!

Betriebssystem, Virenschutz, Firewall und Programme stets up-to-date halten.

#### Datenübertragungen sichern!

Öffentliches WLAN meiden, hier können Ihre persönlichen Daten sehr einfach ausgelesen werden. Verwenden Sie, wo immer möglich, verschlüsselte Internetseiten. Diese erkennen Sie an einem Schloss-Zeichen in der Adressleiste.

#### Sichere Passwörter verwenden!

Halten Sie Ihre Passwörter geheim und verwenden Sie lange Passwörter mit Sonderzeichen und Zahlen. Damit Sie sich nicht alle Passwörter merken müssen, empfiehlt es sich einen Passwortmanager zu verwenden.

#### Daten regelmäßig sichern!

Sichern sie wichtige Daten regelmäßig auf externen Festplatten oder Datenträgern und trennen Sie diese nach dem Backup. So kann eine Schadsoftware, die Ihre Daten verschlüsseln kann, Ihre Backup-Daten nicht unbrauchbar machen.

Auch der sogenannte **Trickbetrug** ist ein nicht zu unterschätzendes Problem, vor allem ältere Menschen sind oft Opfer dieser Betrüger.



Hallo Mama/Papa, Meine SIM-Karte ist kaputt. Schick Mir gleich einen nachricht per WhatsApp, an meine neue nummer ~~#####~~

Reagieren Sie keinesfalls auf betrügerische Nachrichten wie diese!

Beim sogenannten **Neffen- oder Enkeltrick** werden Verwandtschaftsverhältnisse vorgetäuscht, um das Vertrauen des Opfers zu gewinnen. Es wird Geld für eine finanzielle Notlage gefordert. Eine weitere Art des Trickbetrugs ist der **Polizeitrick**, hier geben sich die Betrüger als Polizist/innen aus. Auch hier werden Notlagen von Familienmitglieder als Vorwand verwendet, um Geld oder Wertgegenstände zu ergaunern.

#### Meldestelle bei Cybercrime

Wenn Sie einen Verdacht auf Internetkriminalität haben und Hilfe oder Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Meldestelle für Internetkriminalität per E-Mail: [against-cybercrime@bmi.gv.at](mailto:against-cybercrime@bmi.gv.at). Wenn Sie durch eine Straftat geschädigt wurden oder konkrete Hinweise auf einen Täter haben, können Sie die Straftat in jeder Polizeidienststelle zur Anzeige bringen.

Ihr Herbert Kössner

Zivilschutzbeauftragter der Stadtgemeinde Litschau

[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

## Liebe Litschauerinnen und Litschauer!



Der 21. Litschauer Kulturimpuls hat 2023 viele Akzente gesetzt und das Programm erheblich erweitert, um durch die Vielfalt möglichst viele zu erreichen und neugierig zu machen. Mit viel Aufwand und Einsatz ist das gelungen, und auch wenn es da und dort eine kleine Enttäuschung gab, war es unter dem Strich ein erfreuliches Kulturjahr! Auch 2024 wird die mittlerweile 22. Ausgabe der Kulturreihe ein qualitativ hochwertiges Programm bieten und – wie ich meine – einige sensationelle Acts nach Litschau bringen. Und natürlich geht der Litschauer Kulturimpuls – traditionell von der Stadtgemeinde Litschau großartig unterstützt – voll Zuversicht und Elan ins Jahr 2024 und nimmt die gewaltige Herausforderung, die die Bewältigung des Projekts zweifellos ist, an!

Wie immer möchte ich, liebe Gemeindegewürterinnen und Gemeindegewürter, mit dem Wunsch an Sie herantreten, unser Programm unter die Lupe zu nehmen, wir zählen stark auf Ihr Interesse und würden uns freuen, wenn Sie das beachtenswerte Angebot annehmen und die eine oder andere Veranstaltung besuchen würden. Als „Zuckerln“ gibt es attraktive Abos, wie etwa das „Highlight-Abo“ für die 4 Abende mit A.L.LANG & WERNER AUER; MOJO BLUES BAND, BARBARA BALLDINI und SCHICK SISTERS um 95,- (statt 108,-) Kat.1 mit reserviertem Platz und Kat. 2 um 75,- bei freier Platzwahl.



Das „Kulturbahnhof-Abo“ für die 6 Abende mit JIMMY SCHLAGER, FLO & WISCH, ANGELIKA NIEDETZKY, DIE KRAWATTL TENÖRE, MARWAN ABADO und WENN'S JOAHR UIMAGEHT gibt es um 115,- (statt 130,-) mit reserviertem Platz und Kat. 2 um 105,- (statt 120,-) bei freier Platzwahl.

Der Verkauf startet am 08. Jänner 2024, Bestellungen sind selbstverständlich ab sofort (02865-21924 und 0699 10 66 00 55) möglich.

Ein harmonisches Weihnachtsfest, einen ruhigen Ausklang des Jahres und alle guten Wünsche für ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024

### Ihr Ernst Köpl

#### DANKE den Unterstützern des Litschauer Kulturimpulses:

Stadtgemeinde Litschau, Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Jungbauer & Partner, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Wiener Städtische Versicherung, Kuben BaugesmbH, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm, Musikfabrik NÖ



## 22. Litschauer Kulturimpuls 2024

„**LIEDER OHNE ENDE**“ mit **JIMMY SCHLAGER**, Fr., 16. Februar, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof  
 „**BAUCHGEFÜHL**“ mit **FLO & WISCH**, Sa., 09. März, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof  
 „**FROM BROADWAY TO LAS VEGAS**“ mit **ANDY LEE LANG & WERNER AUER**  
 Fr., 05. April, 19.30 Uhr, Theater- und Feriendorf Königsleitn  
 „**DER SCHÖNSTE TAG**“ mit **ANGELIKA NIEDETZKY**, Sa., 27. April, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof  
 „**DIE KRAWATTL TENÖRE**“, Sa., 25. Mai, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof  
 „**MOJO BLUES BAND LIVE**“, Fr., 21. Juni, 20 Uhr, Herrenseetheater  
 „**KONZERT mit FAMILIE RIEBL**“, Fr., 02. August, 20 Uhr, Stadtpfarrkirche  
 „**WIR SPÜN FÜR EICH**“ mit **FRANKIE'S JAZZ COMPANY**, Mi., 07. August, 19.30 Uhr, GH Kaufmann  
 „**FLACHGELEGT**“ mit **BARBARA BALLDINI**, Fr., 30. August, 20 Uhr, Herrenseetheater  
 „**STORIES**“ mit den **SCHICK SISTERS**, Fr., 27. September, 20 Uhr, Theater- und Feriendorf Königsleitn  
 „**SOHN DES SÜDENS**“ mit **MARWAN ABADO**, Fr., 25. Oktober, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof  
 „**WENN'S JOAHR UIMAGEHT**“, So., 17. November, 16 Uhr, Kulturbahnhof

**Kartenvorverkauf:** Tourismusinfo Litschau, 02865 21924

**Infos:** Ernst Köpl, 0699 10660055, ernst.koepl@chello.at

### Preise

#### JIMMY SCHLAGER – DIE KRAWATTL TENÖRE – MARWAN ABADO – WENN'S JOAHR UIMAGEHT

€ 20,- (inkl. res. Platz und Pausengetränk)

**FAMILIE RIEBL** € 20,- (freie Platzwahl)

**FLO & WISCH – ANGELIKA NIEDETZKY**

Kat: 1 (reservierter Platz) € 25,- / Kat. 2 (freie Platzwahl) € 20,-

**FRANKIE'S JAZZ COMPANY** € 20,- (inkl. res. Platz)

**MOJO BLUES BAND – BARBARA BALLDINI – ANDY LEE LANG & WERNER AUER – SCHICK SISTERS**

Kat: 1 (reservierter Platz) € 27,- / Kat. 2 (freie Platzwahl) € 22,-

Der jeweilige Kartenpreis an der Abendkasse entspricht dem der jeweils teuersten Kategorie des Vorverkaufs und beinhaltet keine Reservierung. Platzreservierungen werden aus organisatorischen Gründen nur bei vorheriger Bezahlung der Karten vorgenommen.

## Tage des Offenen Ateliers

Am 21. und 22. Oktober 2023 fanden in ganz Niederösterreich die „Tage des Offenen Ateliers“ statt. In Litschau konnte man die Exponate von Litschauer Künstlern im Kulturbahnhof bewundern. Der Bogen spannte sich hier von der Malerei und Grafik über Brandmalerei bis hin zur Holzschnitzerei.

V.l.n.r.: Petra Holbach, Horst Bliemel, Rosmarie Türk, Vzbgm. Johannes Heißenberger, Christa Pfeil, Bgm. Rainer Hirschmann, Dr. Michael Fraißler, Tobias Fraißler, Elisabeth Bliemel und Brigitte Habinger



## Liebe Litschauerinnen und Litschauer, liebe Zuagrate, liebe Gäste! Liebe Freunde der FESTIVALS LITSCHAU und des THEATERDORFS!



Foto: www.mussil.eu

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter und ein ebensolches vor uns. Rasend schnell zieht die Zeit, Veränderungen der letzten Jahre sind bereits Gewohnheit geworden, Gewohnheiten unterliegen Veränderungen. Steter Wandel lässt uns das Leben als ein spannendes erleben.

### Schrammel.Klang.Festival

Das bereits 18. Festival in Folge wird vom 5.-14. Juli stattfinden. Etliche Konzerte bieten wir an den Wochenenden und wunderbare, auch ganz neue Workshops und ein dazugehöriges Rahmenprogramm gibt's unter der Woche.

2024 gilt das Motto **Schrammel.Young** und wir kombinieren zum Vergnügen aller jungen Musiker\*innen und Musikgruppen mit den Haudegen der Szene. So werden beispielsweise **Kollegium Kalksburg** gemeinsam mit **Belle Fin**, die **Tschuschenkapelle** mit **Anna Mabo**, **Die Strottern** mit **Andyman** oder **Sigrid Horn & das Nest** mit dem **Duo Soyka und Stirner** aufspielen.

Neben unseren Stammensembles gibt es zudem ein Wiedersehen mit dem **Trio Alptriebtrio**, den **Tanzhausgeigern**, dem **Vorstadtkollektiv**, **Hojsa/Koschelu/Hojsa**, **Schrammelbach**, der **Gesangskapelle Hermann** und vielen mehr. Ganz neue Gruppen wie das **Magdalena Ley Trio**, die **Wiener Tonscherben**, **Aschanti** oder **Die foischn Wiener Schrammeln** werden zum ersten Mal am Schrammelklang zu hören sein. Ebenso wird **Harri Stoika** Schrammelklangluft schnuppern. 2024 aber nicht als Musiker, sondern als Dichter, der seine eigenen Werke liest.

Eröffnet wird das Schrammel.Young.Festival von den Wiener Hip/Hop-Rappern **Kreiml & Samurei** am Abend des 5. Juli, den Abschluss am 14. Juli machen dann **Molden & Speer mit dem Frauenorchester**. Na ollawei!

**Besondere Freude machen 2024 die Workshops:** Wie immer werden **Peter Havlicek**, **Rudi Koschelu** und **Peter Uhler** ihr Können in den beliebten Schrammel.Klang.Workshops weitergeben. **Walther Soyka**

ist wieder mit an Bord – heuer gemeinsam mit **Tini Kainrath** und erstmals mit **Klemens Lendl** von den Strottern.

Zusätzlich besteht die großartige Gelegenheit, die von Walter Tschaikowski gelehrte und angewandte Alexander-Methode zum besseren körperlichen Verständnis für Musiker\*innen in den Workshop einzubinden – in Kooperation mit dem Wanderreithof Litschau. Und ganz neu wird **Simon Wascher** musikalisch begleitet von **Hermann Fritz** einen Workshop „Tanz zum Schrammelklang“ geben. Neue Kinder-Musik-Workshops stehen auch am Programm, und zwar für Bodypercussion und Gesang für die 6–9-Jährigen sowie die 10–12-Jährigen. Infos zu den Workshops, laufend aktualisiert, finden Sie hier: [www.schrammelklang.at/workshops/](http://www.schrammelklang.at/workshops/)

### Unsere diversen Nebenschauplätze gibt es natürlich auch wieder 2024:

Für Nachtulen spielen wir am Samstag des ersten Wochenendes den 1932 entstandenen und vom Wiener Filmmuseum restaurierten Stummfilm „Der grüne Kakadu“ – in der Hauptrolle Franz Hohenberger, Katharina Hohenbergers Großvater, der auch Regie führte. Musikalisch begleitet wird der Film von Wiener Brut und dem Pianisten Sascha Peres. Am zweiten Wochenende wandern wir zur gleichen Zeit bei unserer musikalisch-theatralischen Nachtwanderung durch das finstere Litschau und seine Umgebung. Die Waldviertler Schmalspurbahn kommt am 7.7. mit dem Schrammel.Express, begleitet von Schrammelbach.

**Tipp für Gäste:** Wer zudem völlig entspannt etwa von Wien aus anreisen möchte, steigt in die Waldviertelbahn – der Fahrplan ist unter [www.schrammelklang.at/anreise](http://www.schrammelklang.at/anreise) bereitgestellt.

Gastronomisch werden wir das erfolgreiche Konzept „Schmankerlgasse“ im Strandbad wieder aufnehmen.



Foto: www.mussil.eu



Foto: Sabine Hauswirth

In diesem Sinne freue ich mich wieder über Bewerbungen von Hüttenwirten. Wir brauchen Süßes und Saures, Fleischiges und Fischiges, Vegetarisches und Veganes. Strom, Hütten, Teller-, Besteck-, und Gläserervice werden vom Festival zur Verfügung gestellt. Für kreative Ideen sind wir offen! Weitere Infos bitte direkt unter: +43 664 3266678

2023 konnten wir uns über zwei Auszeichnungen für das Schrammel.Klang.Festival freuen. Das Bundesministerium für Kunst und Kultur verleiht uns den „Outstanding Artist Award für Kulturinitiativen“ und das Umweltministerium erneut das „Österreichische Umweltzeichen“.

Der Kartenvorverkauf für das Schrammel.Klang.Festival 2024 hat schon begonnen. Weihnachtsrabatte winken! Unter [www.schrammelklang.at](http://www.schrammelklang.at) finden Sie laufend alle wichtigen Informationen.

### Theaterfestival HIN&WEG

Das 7. Theaterfestival HIN&WEG – Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung findet von 9.–18. August 2024 statt.

Im Fokus stehen die überaus aktuellen Themen „IDENTITÄT“ und „TEILEN“. Die Frage nach der eigenen Identität und die der Gruppe ist allgegenwärtig und betrifft jeden von uns. Theater kann durch Rollenwechsel und das Identifizieren mit fiktionalen Figuren Entwicklungsmotor für die eigene Empathie sein und damit zur Schärfung von Identität, der eigenen und der des Gegenübers, beitragen.



Foto: Tim-Saint-Jalmes

Einer der wichtigsten globalpolitischen Begriffe der Zukunft ist: Teilen. Denn die größten Herausforderungen unserer Zeit liegen im gerechten Aufteilen der vorhandenen Ressourcen auf alle Menschen. Auch das Teilen von Informationen und Wissen sind damit gemeint bis hin zur weltweiten Integration künstlicher Intelligenz, die im Aspekt von „Identität(en) teilen“ künstlerische Auseinandersetzungen bei HIN & WEG 2024 sein werden.

Zwischen den beiden Festival-Wochenenden finden in bewährter Weise Theater-Workshops statt.

Wie jedes Jahr sind wir gerade dabei das Programm zusammenzustellen, das wieder spannende Produktionen in verschiedensten Formaten beinhalten wird. So viel kann verraten werden: Es gibt wieder eine Zusammenarbeit mit diversen deutschsprachigen Schauspielschulen und internationalen Theaterensembles, ein Wiedersehen mit Christian Winkler, den Buffons von Thomas Toppler und dem Herminentheater, dem Metropoltheater München, dem Theater Kollektief und vielen mehr. Ebenso lassen Ringelnetz und Gert Jonke grüßen. Nicht zu vergessen: wir werden unsere Kultproduktion „Chronik der nördlichsten Stadt“ wieder aufnehmen. Dieser bezaubernde Theater Nachmittag mit tatsächlichen und gut erfundenen Geschichten aus Litschau und der Region war 2023

immer ausverkauft. Die Geschichten sind schließlich nicht enden wollend ... **auch suchen wir noch Teilnehmer\*innen aus der Stadt – dabei sein und Theater aktiv miterleben! Bitte meldet euch!**

Die neue musikalische Chefin Sigrid Horn hat wunderbare Bands für die Abendkonzerte engagiert. Ernst Molden bleibt uns als Ehrenmitglied natürlich im Leitungsteam erhalten. Wir können uns also auf eine neuerlich aufregende Saison freuen!

Das genaue Programm wird voraussichtlich ab April 2024 präsentiert. Kartenvorverkauf startet dann ebenso. Alle Infos dazu unter: [www.hinundweg.jetzt](http://www.hinundweg.jetzt)



Foto: Tim-Saint-Jalmes



Foto: Weinhurm Fotografie

### Theaterdorf und Dorfwirt

Das Theater- und Feriendorf Königsleitn ist stolz darauf, dass unser Dorfwirt im Wirtshausführer unter die besten 1000 Wirtshäuser Österreichs gereiht wurde. Das kulinarische Programm mit vielen Sonntagsbrunches und speziellen lukullischen Ereignissen für das Jahr 2024 haben wir bereits erstellt. Fix sind beispielsweise wieder die erfolgreichen KOCH.KÖPFE, zu welchen unser Küchenchef Klaus Hölz befreundete Köchinnen und Köche zum gemeinsamen Schwingen der Kochlöffel in die Küche des Dorfwirts einlädt. Garniert wird das ganze von künstlerischen Schmankerln aus den Bereichen Musik, Theater und Kabarett. Auch Ausflüge bis nach Wien oder Linz sind geplant, wo wir quasi als Litschauer Botschafter aufkochen werden. Erkundigen Sie sich gerne über unser Programm auf der Homepage: [www.dorfwirt-litschau.at](http://www.dorfwirt-litschau.at)

JETZT SCHON ANMELDEN, denn der nächste Sommer kommt gewiss: Ein besonderes Feriencamp wird im Sommer im Theater- und Feriendorf Königsleitn stattfinden – ein English Theater Holiday Camp. Hier geht es ums Englisch lernen, Spaß haben und neue Leute kennenlernen! **Bitte gerne auch im Freundeskreis weiter erzählen!** Alle Infos dazu sind hier: [www.koenigsleitn.at/feriencamps/](http://www.koenigsleitn.at/feriencamps/)



Foto: Claus Kadrnoschka



Foto: Hannah Ergott



Foto: Hannah Ergott

JETZT GLEICH: Der **Dorfwirt** und sein Team erwarten Sie gerne in unserem gemütlichen und weihnachtsromantischen Restaurant am wöhlig wärmenden Kamin.

Ausgedehnte **Frühstücksbrunchs am 25. und 26. Dezember 2023** und ein „**Silent Silvester**“ sind ab sofort buchbar unter [www.koenigsleitn.at](http://www.koenigsleitn.at) für all jene, die einen ruhigen und stillen Jahreswechsel ohne Raketen und Böller im Waldviertler Winter genießen wollen. Am **1.1.2024** gibt's unseren **Neujahrsbrunch**. Reservierungen bitte ab sofort direkt unter: Tel. +43 2865 5393 190 oder im Internet.

### Geschenktipp: Gutschein für unseren Dorfwirt - Schenken mit Geschmack!

Schön ist es, in Litschau zu sein! Danke an alle für den einzigartigen Zusammenhalt! Danke den Bediensteten der Stadtgemeinde, den Geschäftsleuten, Unternehmern und allen, die diese Stadt zu einer lebenswerten, gemütlichen und aufregenden machen. In diesem Sinne wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein tolles Jahr 2024!

Ihr und Euer,  
**Zeno Stanek**



Foto: Stephan Mussil

## Gelungener Einblick in die Vielfalt der regionalen Landwirtschaft



### Tag der offenen (Hof)Tür

Milch bzw. Joghurt, Karpfen, Kümmel, Getreide, Honig, Kräuter, Erdäpfel, Eier, Fleisch ... die Landwirte aus der Kleinregion bieten eine abwechslungsreiche und vor allem nachhaltige und klimafitte Auswahl an Produkten. Von deren Qualität, aber auch von den Rahmenbedingungen der Erzeugung, Ernte und Verarbeitung konnten sich die rund 1.000 Besucher des Tages der offenen (Hof)Tür überzeugen. Dieser wurde in Zusammenarbeit mit den Bäuerinnen als Teil der KLAR! Maßnahme „Nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Produkte“ geplant und umgesetzt. So gaben am 18. November vier Betriebe aus der Klein-

region Einblick. Über großes Interesse an ihrer Tätigkeit freuten sich der Biohof Arnhof (Dietweis), Biohof Haberson (Schandachen), Hofbauers Waldviertler Fische und das Arbeitstrainingzentrum MühlenHof (beide Kleinpertholz).

Mit dem Tag der offenen (Hof)Tür wurde ein gelungener Einblick in die facettenreiche heimische Landwirtschaft möglich. Weitere Aktivitäten zur Unterstützung der regionalen Landwirtschaft bzw. Zugänge zu Bio-Lebensmitteln in der Region werden folgen. Wenn Sie als Landwirt bzw. Lebensmittelproduzent Interesse haben, melden Sie sich gerne unter 0664 / 15 72 128 bzw. [office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at)



## Podcast – Waldviertler Weggeschichten

### KLAR! zum Hören

Mit dem Podcast „Waldviertler Weggeschichten“ haben Sie die Möglichkeit, in die Klimawandelanpassung „hineinzuhören“ und Spannendes aus der Region zu entdecken. Denn der Podcast spürt Geschichten und Interessantes rund um das Thema Klimawandelanpassung auf und kommt mit Menschen aus der Kleinregion Waldviertel Nord ins Gespräch. Mitten aus dem Leben erzählen Menschen ihre Geschichte, ihren ganz persönlichen Weg zur Anpassung an den Klimawandel. Wir wollen Inspiration für unsere Hörer sein und deren Blick für relevante Faktoren schärfen. Machen wir uns also gemeinsam auf den Weg!

Die Folgen des Podcast sind über Spotify bzw. die KLAR! Webseite erreichbar: [www.klar-waldviertelnord.at/massnahmen-projekte/massnahmen-detail/10-klar-podcast](http://www.klar-waldviertelnord.at/massnahmen-projekte/massnahmen-detail/10-klar-podcast)



## Wissensvermittlung am Teich

### Erste Teichrangerinnen Österreichs im Waldviertel ausgebildet

Teiche dienen nicht nur der Produktion heimischer Speisefische, sondern sind darüber hinaus ein wichtiger ökologischer Faktor und relevant für die Anpassung an den Klimawandel. Rund um diesen Themenkreis wurde die Ausbildung der Teichranger in 7 Modulen von der LK Niederösterreich und der KLAR! Waldviertel Nord konzipiert. Die ersten Absolventen haben die Ausbildung im Umfang von 142 Unterrichtseinheiten abgeschlossen. Hierzu wurden auf Basis einer umfassenden Ausbildung mit fachlichen und pädagogischen Inhalten, Drehbücher für abwechslungsreiche Teich-Führungen erstellt und Abschlussführungen durchgeführt. Im Rahmen des Abschlussessens am 24. November 2023 konnten 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Teilnahmebestätigungen entgegennehmen und Pläne für die Zukunft schmieden.



Denn ab sofort können Schulen und Kindergärten aus ganz Niederösterreich Teichführungen über Schule am Bauernhof ([www.erlebnisbauernhof-noe.at/unserre-angebote/schule-am-bauernhof/teichrangerin](http://www.erlebnisbauernhof-noe.at/unserre-angebote/schule-am-bauernhof/teichrangerin)) in Anspruch nehmen und so die heimische Teichwirtschaft, deren Lebensmittelproduktion und die damit verbundenen Klima- und Ökosystemdienstleistungen kennenlernen.

## Impuls für nachhaltige und klimafitte Entwicklung

### Präsentation des Detailkonzeptes zum SDG-Wanderweg

Die Sinnhaftigkeit der 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals - SDG) stehen außer Zweifel. Doch was können Regionen, Organisationen und Einzelpersonen zu deren Umsetzung beitragen? Und welche Rolle spielt der Klimawandel bzw. die Anpassung an dessen Auswirkungen bei der Erreichung der SDGs? Diesen Fragen widmete sich ein LEADER Projekt der Kleinregion Waldviertel Nord, dessen Ziel die Erstellung eines Detailkonzeptes für den SDG-Wanderweg war. Unter dem Motto „sich bewegen, damit etwas in Bewegung kommt“ wurden 17 Stationen, die durch bereits bestehende Wanderwege verbunden sind, als Mittel zur Bewusstseinsbildung konzipiert. Im Vordergrund stehen dabei das Erleben und Ausprobieren. Dazu wurden die 17 Nachhaltigkeitsziele mit regionalen Stationspartnern in einer Vielzahl von Workshops und Veranstaltungen diskutiert, bearbeitet und deren Kernbotschaften in Aktivitäts-Stationen umgesetzt. Regionale Verankerung, Impulse für eine nachhaltige Entwicklung der Region und Vernetzung sind zusätzliche positive Ef-



fekte dieses Prozesses. Durch die KLAR! Waldviertel Nord wurde die Perspektive der Klimawandelanpassung eingearbeitet. Die Ergebnisse dieses Projektes wurden im Rahmen einer Abschlusspräsentation am 20. Oktober 2023, zu der alle bisher am Projekt beteiligten Personen eingeladen waren, präsentiert. Für die Errichtung der Stationen wurde ein Folgeprojekt bei LEADER Waldviertel Grenzland eingereicht, so dass das Konzept 2024 in die Realität umgesetzt werden kann.

Wenn Sie sich schon jetzt von der regionalen Umsetzung der Nachhaltigkeitszeile inspirieren lassen möchten, besuchen Sie gerne die Projektwebseite [www.sdg-waldviertelnord.at](http://www.sdg-waldviertelnord.at)

## Einladung zum Klimakabarett: Der 8te Tag – eine (ER)SCHÖPFUNGSGESCHICHTE

Freitag, 26. Jänner 2024 um 19:00 Uhr im Kulturbahnhof Litschau

Das Warten hat begonnen. Auf den Klimawandel? Nein, darauf das der 7te Tag endlich vorbei ist und der 8te Tag beginnt.

Aber wie lange dauert sein Tag? Was passiert eigentlich, wenn er munter wird? Geht es uns wie einer lästigen Eintagsfliege oder lässt das Schicksal vielleicht doch mit sich handeln? Geht es sich für uns mathematisch eigentlich aus, wenn wir der Wissenschaft und dem Glauben glauben schenken?

Viele Fragen warten auf eine Antwort. Warten Sie mit.

**Ressourcenflohmarkt als Eintritt** – so funktioniert es: Jeder Besucher muss als Eintritt etwas mitbringen, was er nicht mehr benötigt.

Einziges Kriterium dabei ist, dass es noch funktioniert (Haushaltsgeräte, Sportartikel, Bücher, ...) oder noch genießbar und haltbar (Marmeladen, Kompott, Saft, ...) ist. So sammeln wir Ressourcen, die zu Hause herumliegen weil sie nicht mehr gebraucht werden.

Als Gegenleistung für die mitgebrachten Ressourcen erhält man eine Eintrittskarte für die Veranstaltung „Der 8te Tag“. Diese Eintrittskarte ist zugleich auch eine Ressourcenkarte. Am Ende der Veranstaltung kann jeder seine Ressourcenkarte gegen einen Gegenstand aus den Einträgen eintauschen und so etwas mitnehmen, was wirklich gebraucht wird.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und nachhaltigen Abend mit Hp Arzberger.

Anmeldung erforderlich unter 0664/15 72 128 oder [office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at)

## Reißbach-Projekt beim 1. Waldviertler Klimagipfel ausgezeichnet



Der erste Waldviertler Klimagipfel am 14. November 2023 setzte Impulse für eine nachhaltige Zukunft. Die Stadtgemeinde Litschau beteiligte sich gemeinsam mit der KLAR! Waldviertel Nord und stellte das Biodiversitätsprojekt am Reißbach vor. Denn der Reißbach und die angrenzenden Feuchtwiesen sind Lebensraum für verschiedene Schutzobjekte des Europaschutzgebietes Waldviertler Teich-, Heide und Moorlandschaft. Zu Beginn des Projektes sind die Feuchtwiesen entlang des Reißbaches zunehmend verbracht, weshalb ein dringender Handlungsbedarf zum Erhalt der Biodiversität gegeben war.

Durch das Zusammenwirken der Stadtgemeinde Litschau, EVN Wasser, der eNu, Ingenieurbüro für Landschaftsplanung – Gerhard Prähofer und unter Einbindung der KLAR! Waldviertel Nord wurde im Projekt

ein Pflegekonzept erstellt und die langfristige Pflege organisiert. Ziel war es, die Verbrachung hintanzuhalten und dadurch die Artenvielfalt zu erhalten. Das Pflegekonzept wurde mit Sommer 2023 fertiggestellt. Um das Bewusstsein der Bevölkerung zu stärken, wird nachfolgend ein naturvermittelndes Angebot in Form eines Lehrpfades durch die KLAR! Waldviertel Nord geschaffen. Das Projekt wurde als eines von 17 Beispielen im Rahmen des 1. Waldviertler Klimagipfels präsentiert und prämiert.

Nähere Informationen zum Klimagipfel und zu den Leuchtturmprojekten finden Sie hier: [www.enu.at/waldviertler-klimagipfel](http://www.enu.at/waldviertler-klimagipfel)

Foto: © Josef Bollwein

**Kabarett**  
mit **NACHHALTIGER** Wirkung

von & mit  
**Hp Arzberger**

RESSOURCEN FLOHMARKT

Die Stück Schmiede

**26.01.**

**19:00 Uhr Einlass: 18:30 Uhr**

**Kulturbahnhof Litschau**

Bahnhofsplatz, 3874 Litschau

**Eintritt:** Jeder Besucher muss als Eintritt etwas mitbringen, was er nicht mehr benötigt.

**Einziges Kriterium:** Es muss noch funktionieren (Haushaltsgeräte, Sportartikel, Bücher ....) oder noch genießbar und haltbar sein (Marmeladen, Kompott, Saft....)

**Anmeldung: 0664/15 72 128**  
[office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at)

## KLAR! Klimahecken – Nachpflanzung & Vortrag

Rund um den großen Wert von Bäumen und Sträuchern drehte sich auch der Natur im Garten Vortrag am 2. November in Griesbach. Die „holzigen Klimahelden“ sind nämlich nicht nur Lebensraum und Nahrung für viele Tiere, sondern beeinflussen als „Klimaanlage“ das Mikroklima und somit das Wohlbefinden des Menschen. Sie unterstützen als grüne Lungen die Verbesserung der Luftqualität und CO<sub>2</sub>-Bindung und leisten einen Beitrag zum Lebensraumerhalt durch ihre Funktionen bezüglich Bodenerhalt und Regenwasserrückhalt.

So wurden anlässlich des Heckentages im November die KLAR! Klimahecken in den Gemeinden wieder vervollständigt, sodass sie einerseits zu holzigen Klimahelden werden können und andererseits künftig als regionstreuer Naturkalender zur Verfügung stehen. Diese phänologische Betrachtung, dh. die Beobachtung der 10 Jahreszeiten des Naturjahres ist eine Möglichkeit, um Klimaveränderungen vor Ort zu beobachten. Mit der Eintragung von Beobachtungen in die Naturkalender-App werden zusätzlich wichtige Daten für die Wissenschaft generiert.



**DANIEL EICHINGER**  
 Alter: 22  
 Wohnort: Reingers / Wien  
 Beruf: Social-Media-Manager / Student  
 Beim Roten Kreuz seit: 2020

**KERSTIN HAUER**  
 Alter: 30  
 Wohnort: 3874 Litschau  
 Beruf: Studentin der Physiotherapie  
 Beim Roten Kreuz seit: 2021



**Warum engagierst du dich freiwillig als Rettungssanitäter?**

Durch das gemeinsame Zusammenarbeiten mit vielen guten Freunden gibt es immer jede Menge Spaß. Und wenn man zusätzlich Jemandem in Not helfen kann hat man noch mehr Freude daran.

**Welche Aufgaben hast du als Rettungssanitäter im Dienst?**

Ein Sanitäter kann noch so gut sein, solange die Ausrüstung nicht der Ordnung entspricht, ist er quasi machtlos. Deshalb ist das Überprüfen der Medizinprodukte eine der wichtigsten Aufgaben gleich zu Beginn. In der restlichen Zeit achte ich darauf, dass es unseren PatientInnen gut geht.

**Wie bist du überhaupt zum Roten Kreuz Litschau gekommen?**

Durch eine Krankheit eines Familienmitglieds, bin ich das erste Mal wirklich mit dem Roten Kreuz in Verbindung gekommen. Danach habe ich mich direkt bei der Bezirksstelle in Litschau informiert und mich auch relativ rasch zum Kurs angemeldet.

**Wie viele Dienste machst du im Monat?**

Da ich derzeit noch in KREMS studiere, gibt es Zeiten, in denen ich mehrere Dienste pro Woche mache, dann gibt es aber auch mal Zeiten, wo ich ein paar Wochen hintereinander keinen Dienst machen kann, weil es mit dem Studium nicht vereinbar ist. Für die Dienststelle ist das aber kein Problem und findet man da auch Verständnis.



**FRANZ KUBEN**  
 Alter: 22  
 Wohnort: Rottal  
 Beruf: Software Entwickler und Fotograf  
 Beim Roten Kreuz seit: Juli 2020

**VALENTINA THÜR**  
 Alter: 26  
 Wohnort: Eisgarn/ Litschau  
 Beruf: Lehrerin  
 Beim Roten Kreuz seit: 2019



**Welches Gefühl hast du, wenn der Pager piepst und du weißt, dass ein neuer Einsatz auf dich wartet?**

Ich weiß, dass jeder Einsatz anders ist und auch wenn sich die Alarmierung vielleicht keinen extremen Notfall nahelegt, muss man beim Eintreffen beim Patienten auf alle Situationen gefasst sein. Das ist kein Grund, mit Puls 180 in den Rettungswagen zu steigen, sondern das Wichtigste ist es, immer Ruhe zu bewahren und jede Situation so zu nehmen, wie sie kommt.

**Hast du es jemals bereut, die Ausbildung gemacht zu haben?**

Es gab keinen Moment, in dem ich Zweifel daran hatte, die Ausbildung gemacht zu haben. Selbst wenn ich nach meinem Zivildienst nicht freiwillig geblieben wäre, hätte mir das Wissen so viel gebraucht.

**Was möchtest du den am Rettungsdienst interessierten Menschen mit auf den Weg geben?**

Traut euch! Über den eigenen Schatten springen zu müssen, ist bei den meisten Menschen wahrscheinlich das Hauptproblem. Keiner braucht vor irgendetwas Angst haben. Für die Rettungssanitäterprüfung wird grundsätzlich immer mit den bereits ausgebildeten Sanitätern vor Prüfungsantritt geübt, aber eine Grundmotivation gehört natürlich auch dazu. Außerdem bekommt man für den Fall, dass einem ein Einsatz wirklich mal sehr beschäftigt, auch Hilfe in den eigenen Reihen und kann man das mit speziell ausgebildeten Personen gemeinsam aufarbeiten. Man kann übrigens selbst wählen, welchen Dienst man gerne machen möchte - entweder Rettungsdienst oder Krankentransportdienst.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
 NIEDERÖSTERREICH

## Gemeinschaft, Geschichten und Gemütlichkeit - Nachbarschaftshilfe Plus präsentiert: Erzählcafés

Die „Nachbarschaftshilfe Plus“ hat alle Erwartungen übertroffen und startet in das Jahr 2024 mit einer besonderen Neuigkeit:

Die Einführung von Erzählcafés, die einmal im Monat stattfinden werden. Dieses neue Angebot ist eine natürliche Erweiterung des erfolgreichen Projekts „Nachbarschaftshilfe Plus“, das vom Verein „Mitnaunda“ seit 2021 getragen wird.

Seit Dezember 2021 wird das Projekt in den Gemeinden Eggern, Eisgarn, Gastern, Haugschlag und Litschau erfolgreich umgesetzt. Bis September 2023 haben engagierte Ehrenamtliche über 2.300 Dienste durchgeführt, dabei mehr als 3.300 Stunden aufgewendet und beeindruckende 21.000 Kilometer zurückgelegt. Diese Zahlen unterstreichen den immensen Nutzen und die Bedeutung dieses Projekts für die Gemeinschaft. Hinter diesen beeindruckenden Zahlen stehen jedoch nicht nur statistische Daten, sondern vor allem Menschen mit ihren einzigartigen Geschichten.

Die Klienten und Klientinnen, die durch „Nachbarschaftshilfe Plus“ Unterstützung erhalten, haben die Sicherheit, weiterhin in ihrer Gemeinde zu leben, selbst wenn sie allein sind. „Ohne Nachbarschaftshilfe Plus könnte ich nicht mehr in der Gemeinde wohnen, sondern müsste in ein Altersheim“, erklärt eine dankbare alleinlebende Klientin.

Auch die Ehrenamtlichen erfahren in diesen Begegnungen viele schöne Momente. Der Austausch und die Unterstützung ihrer Mitmenschen bereichern nicht nur den Alltag der Klienten, sondern auch das Leben derjenigen, die helfen. Es sind diese Begegnungen, der Dialog und die Gemeinschaft, die sowohl für Klienten als auch für Ehrenamtliche eine Bereicherung darstellen.

Nachbarschaftshilfe Plus greift diesen Wunsch nach Austausch und Begegnung auf und organisiert ab 2024 die Erzählcafés. In entspannter Atmosphäre können Menschen jeden Alters ihre Geschichten teilen, zuhören und sich miteinander verbinden. Besonders über 80-Jährige werden eingeladen, Fotos von Früher mitzunehmen und über diese zu erzählen. Die Erzählcafés finden einmal im Monat in einer anderen KG statt und sind für alle offen.

Der erste Termin in unserer Gemeinde wird im Stadtcafé Riga stattfinden.

Nachbarschaftshilfe Plus lädt schon jetzt alle herzlich ein, an den Erzählcafés teilzunehmen und sich über das Leben früher und heute auszutauschen.

Seien Sie dabei und lassen Sie sich von den faszinierenden Erzählungen ihrer Nachbarn überraschen.

Für weitere Informationen über die Erzählcafés und andere Aktivitäten von Nachbarschaftshilfe Plus kontaktieren Sie bitte:



Anna Kössner BA.  
 0677 / 643 72530  
 litschau@nhplus-nord.at

www.nhplus-nord.at

MO-FR von 08:00-11:00 Uhr  
 telefonisch erreichbar



**Termine Erzähl Café:**

- 09. Jänner 2024 ab 15:00 Uhr in Haugschlag im Gasthaus Mader
- 01. Februar 2024 ab 09:00 Uhr in Litschau im Stadtcafé Riga
- 22. März 2024 ab 09:30 Uhr in Schandachen im Gasthaus Oppolzer

**Termine SMART Café:**

- 18. Jänner 2024 ab 09:00 Uhr in Litschau im Stadtcafé Riga
- 14. März 2024 ab 09:00 Uhr in Litschau im Stadtcafé Riga

## Liebe Leserinnen und Leser!



Die Weihnachtszeit ist für viele von uns eine besondere Phase im Jahr. Eine Phase, in der wir trotz allem Trubel auch zur Ruhe kommen sollten.

**Wir wünschen Ihnen, dass Sie diese Ruhe genießen können.**

Für das kommende Jahr 2024 wünschen wir Ihnen vor allem Gesundheit. Wir als Gesunde Gemeinde Litschau werden uns gerne wieder bemühen, für Sie auch im kommenden Jahr vielfältige Angebote und Maßnahmen zur Förderung Ihrer Gesundheit in Litschau umzusetzen.

**Rainer Hirschmann** Bürgermeister  
**Karin Millner-Riedl** Gesundheitsgemeinderätin

**Regina Thür** Regionale Gesundheitskoordinatorin

## Info-Abend der Gesunden Gemeinde Litschau



### „Wer entscheidet für mich, wenn ich es nicht mehr kann?“

Mag. Harald Tüchler (NÖ Landesverband für Erwachsenenvertretung), Mag. Gerald Wagner (Notariat Litschau) und Robert Inghofer (Bestattung Inghofer) informierten zahlreiche Besucher bei einem kostenlosen Vortrag der Gesunden Gemeinde Litschau.

Was sind die Unterschiede von Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht? Wann kommt eine Erwach-

senvertretung zu tragen und wie wirkt sich diese aus? Wie kann man für die eigene Beerdigung vorsorgen? Auf diese Fragen erhielten die Besucher von den Experten interessanten Antworten.

*Foto: Privat*  
Regina Thür (Regionale Gesundheitskoordinatorin), Bürgermeister Rainer Hirschmann, Mag. Gerald Wagner (Notariat Litschau), Robert Inghofer (Bestattung Inghofer), Mag. Gerald Wagner (NÖ Landesverband für Erwachsenenvertretung), Barbara Stangl (Gesundes Litschau)

## Rückblick Familiengesundheitstag 2023



### Klima, Nachhaltigkeit, Spaß & Bewegung

Die Gesunde Gemeinde Litschau hat im Rahmen des Familiengesundheitstages am 09. September 2023 erneut zu einem abwechslungsreichen Programm eingeladen!

Am Strandbadgelände in Litschau haben zahlreiche Mitmachstationen, Aktivitäten und Infostände für die ganze Familie zu einer facettenreichen Auseinandersetzung mit Gesundheit, Klima und Nachhaltigkeit geboten. Ein herzliches Dankeschön an die lokalen Vereine, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Erlebnis Bauernhof, Natur im Garten und Initiativen aus der Region für ihren Einsatz und die geschenkte Zeit an diesem einzigartigen Nachmittag.

Um etwas über ihre eigene Gesundheit zu erfahren, konnten Besucher die Gesundheitsstraße mit Hausarzt und Community Nurse sowie die Stationen von Tut gut! nützen. Für die nötige Portion Action und Bewegung sorgten Hüpfburg, Riesenwuzzler, Tennisschnupperrn, Asphaltstockschießen und ein Hindernisparcours von Sportland Niederösterreich.

Neu war heuer eine Zusammenarbeit mit der Gesunden Kleinregion Waldviertel Nord bzw. der KLAR! Waldviertel Nord. Durch diese Zusammenarbeit entstand das heurige Motto „Klima & Nachhaltigkeit“, welches durch die Wanderausstellung „Klima & ich“, so wie durch den Klimaclown Hugo im Programm umgesetzt wurde. Der Einladung der KLAR! Waldviertel Nord folgten auch die Seminarbäuerinnen, die sich mit ihrer Mitmachstation dem Thema der heimischen Lebensmittel widmeten. Außerdem wurde im Zuge des Projektes Care4Caregivers eine bunte Diskussionsrunde bezüglich „Betreuung und Pflege – Angehörige und Klienten“ moderiert und zum gemütlichen Gespräch unter der Holzkuppel eingeladen. Eine Brücke zwischen bewusstem Konsum und Umwelt schlugen die Imkerei Nosko, die mit einem Schaubienenstock vertreten war, und Wildkräuter-Trainerin Sonja Appel. Auch die Beratung beim Natur-im-Garten-Bus wurde von den Besuchern gerne in Anspruch genommen. So lieferte der Gesundheitstag vielfältige Ideen für einen gesunden, nachhaltigen und klimafitten Lebensstil!

*Fotos: Johannes Heißenberger*

## In der Ruhe liegt die Kraft

### Der Vagusnerv (Selbstheilungs- und Ruhenerve)



Frau Renate Dejmek, MSc. hat die Litschauer Gesundheitsinformationen mit dem folgenden Artikel zum Thema „Der Vagusnerv“ unterstützt. Herzlichen Dank dafür, liebe Renate!

Der Vagusnerv ist der 10. der 12 Hirnnerven. Er ist der längste und wichtigste Nerv des Parasympatikus und

zusammen mit seinem Gegenspieler dem Sympatikus ist er Teil des vegetativen Nervensystems. Der Parasympatikus beruhigt und der Sympatikus aktiviert.

Ist er schwach, beeinträchtigt er unser Wohlbefinden und auch viele Körpersysteme. Der Vagusnerv steuert Luftwege und Stimmbänder, die Atmung, die Herzfrequenz, Schlucken, Blutdruck, Leber, Galle, Darmfunktion und Immunsystem, ist zuständig für die sensorische Wahrnehmung über Haut und Ohrmuscheln und der Informationsübermittlung aus dem Mikrobiom

(Mikroorganismen im Körper). Nach Stresssituationen kräftigen Ruhepausen den Vagusnerv. Auch Yoga, Dehnübungen, Atemübungen, spazieren gehen, einen netten Menschen umarmen, singen, lachen, Massagen bringen Parasympatikus und Sympatikus ins Gleichgewicht.

Ein starker Vagus schützt uns auch vor Krankheiten, ein schwacher begünstigt sie. Guter Schlaf ist eine wichtige Voraussetzung für den Vagus, um eine Regenerations- und Reparaturarbeit zu leisten.

#### Atemübung zur Stärkung des Vagusnervs:

- Aufrechtes Sitzen ohne den Rücken anzulehnen
- Starkes ausatmen
- Rechte Hand auf die Brust, linke über den Bauchnabel
- 5-7 Sekunden durch die Nase einatmen, der Bauch soll sich vorwölben
- 2-3 Sekunden Atem anhalten
- 6-8 Sekunden durch den Mund ausatmen, der Bauch senkt sich
- 2-3 Sekunden die Luft anhalten und wiederholen (ca. 7-8 Mal)
- Zum Schluss entspannen

## 10 Jahre Praxis für Heilmassage – Martina Pfabigan

Martina Pfabigan arbeitet seit vielen Jahren aktiv im Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Litschau mit. Heuer wurde sie von der Wirtschaftskammer NÖ für 10 Jahre Praxis für Heilmassage geehrt. Die feierliche Übergabe der Urkunde durch KommR Christine Schreiner fand in St. Pölten statt.

Liebe Martina, die Gesunde Gemeinde Litschau gratuliert sehr herzlich zu dieser Auszeichnung!

#### Martina Pfabigan:

„Nach meiner Ausbildung an der Zauner-Dungl Gesundheitsakademie in Gars am Kamp war es eine Freude im Sommer 2013 meine Praxis für Heilmassage in meiner Heimatstadt Litschau zu eröffnen.

Es erfüllt mich mit großer Dankbarkeit einen Beruf zu haben, der den Menschen Gesundheit schenkt.



#### Zu meinen Hauptaufgaben gehören:

- medizinische Heilmassage
- Lymphdrainage
- Kinesiologisches Taping
- Schröpftherapie

## Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord

Die Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord arbeitet weiterhin daran, Projekte und Initiativen aus der Region zu vernetzen und Gesundheitsangebote in der gesamten Kleinregion sichtbar machen.

Im kommenden Jahr soll das Programm „Vorsorge Aktiv Junior“ in unserer Region angeboten werden.



### Vorsorge Aktiv Junior:

Die „Tut gut“ Gesundheitsvorsorge GmbH bietet mit dem Programm „Vorsorge Aktiv Junior“ eine Möglichkeit, um gemeinsam gesünder zu werden und Gewohnheiten zu verändern.

Das Programm richtet sich an übergewichtige Kinder zwischen 6 und 17 Jahren und deren Eltern bzw. Bezugspersonen.

Experten aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Mentales sowie Kinder- und Jugendmedizin begleiten die Familien 10 Monate und unterstützen Kinder und Eltern dabei, einen gesünderen Lebensstil zu finden und beizubehalten. Die Gesunden Kleinregionen Waldviertel StadtLand und Waldviertel Nord möchten in Zusammenarbeit mit den Gesunden Gemeinden dieses Programm in unsere Region holen. Der geplante Kursbeginn ist Mitte Jänner. Der Kursort befindet sich im Bezirk Gmünd (Waldenstein oder Litschau) und richtet sich nach den Wohnorten der Teilnehmer.

Die Teilnahme am „Vorsorge Aktiv Junior“-Kurs kostet € 150,- der Gegenwert des Programms ist um ein Vielfaches höher.

Interessierte Familien konnten sich bereits bei einem Info-Abend und einer Online-Veranstaltung informieren.

Wenn Sie jetzt für die Gesundheit Ihres Kindes aktiv werden möchten, erhalten Sie bei **Frau Mag. Sonja Lugbauer** (Programmleiterin „Vorsorge Aktiv Junior“) unter 0676/858 7034 514 unverbindlich weitere Informationen oder Sie gehen auf [www.noetutgut.at/angebote/vorsorge-aktiv-junior](http://www.noetutgut.at/angebote/vorsorge-aktiv-junior).

Sie können sich auch gerne bei **Karina Zimmermann** (Tel. 0664 / 15 72 128), der Vertreterin der Gesunden Kleinregion Waldviertel Nord melden.

**Eine Anmeldung zu „Vorsorge Aktiv Junior“ ist noch jederzeit möglich!**

Foto VorsorgeAktivJunior: Margit Weikartschläger (Vzbgm. Heidenreichstein), Silke Kahl (Kleinregion Waldviertel StadtLand), Karina Zimmermann (Kleinregion Waldviertel Nord), Regina Thür (Gesunde Gemeinde Litschau) und Julia Past (Tut gut!)

### Wenn sich alles dreht

Am 07. November lud die Gesunde Kleinregion Waldviertel Nord zu einem kostenlosen Fachvortrag ein.

Zum Thema „**Wenn sich alles dreht – Abklärung von Schwindel aus HNO-ärztlicher Sicht**“ informierte Dr. Gregor Fischer aus Lengdenfeld bei Krems im Rahmen der Vortragsreihe „Treff.Punkt.Gesundheit“ von „Tut gut!“.



## Rückblick und Ausblick der Stadtkapelle Litschau



Die kostenintensivste Anschaffung im heurigen Jahr waren unsere neuen Marschbücher, sogenannte „Marschpats“. Diese haben wir seit Herbst bei Begräbnissen im Einsatz. Derzeit sind wir dabei, unser bestehendes Notenmaterial zu digitalisieren, um im nächsten Jahr unsere gesamten Marschbücher am Marschpat zu haben. Auf jedem Einzelnen sind dann alle Stücke, wie auch der komplette Stimmsatz für jeden Musiker vorhanden.

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Ersterwähnung unseres Vereins, durften wir am 13.08.2023 zur heiligen Messe einladen. Diese wurde von uns musikalisch umrahmt und fand beim Publikum großen Anklang. Wir dürfen uns an dieser Stelle noch einmal für Ihren Besuch und Ihre Spendenbereitschaft bedanken.

Am 25.10.2023 waren wir zur Spendenübergabe in der Verweilzeit eingeladen. Dankenswerter Weise konnten wir, wie auch drei weitere Vereine, einen Spendenbetrag von € 1.500,- entgegennehmen. Im Namen der Stadtkapelle möchte ich mich beim Team der Verweilzeit für die tolle Zusammenarbeit bedanken, insbesondere bei Frau Anita Kunz und Herrn Christian Böhm für ihr Engagement an den Litschauer Vereinen.

Die Stadtkapelle Litschau nahm auch heuer wieder am 12.11.2023 an der diesjährigen Konzertwertung in Hirschbach teil. Wir konnten in der Stufe B 89,5 Punkte erspielen.

Im Rahmen des Litschauer Advents von Haus zu Haus durften wir Sie mit Palatschinken verköstigen und an verschiedenen Plätzen mit musikalischen Klängen in vorweihnachtliche Stimmung bringen. Unsere Jungmusiker waren mit dem Schulorchester Tonart ebenfalls an der musikalischen Gestaltung beteiligt.

16.12.2023 wurde unser musikalisches Jahr traditionell mit einer Vorabendmesse in der Stadtpfarrkirche Litschau, welche von einem Bläserquintett musikalisch gestaltet wurde, beendet.

Die Terminplanung für 2024 ist bereits im Gange, sollten Sie eine Veranstaltung mit musikalischer Umrahmung der Stadtkapelle wünschen, bitten wir Sie um zeitnahe Terminbekanntgabe. Werfen Sie gerne einen Blick auf unsere Homepage [www.stadtkapelle-litschau.at](http://www.stadtkapelle-litschau.at). Hier finden Sie eine Übersicht über die Termine und bleiben am Laufenden!

Aktuell sind wir bereits in der Vorbereitung für unser **Frühjahrskonzert**, welches am **16.03.2024** wieder in der **Veranstaltungshalle MOMENT** stattfinden wird. Unsere Kapellmeister haben bereits ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Bitte merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor, wir würden uns über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Im Namen der Stadtkapelle Litschau wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und eine guten Rutsch ins neue Jahr!

### Werner Stangl

Obmann der Stadtkapelle Litschau  
0664/73 81 6545, [office@stadtkapelle-litschau.at](mailto:office@stadtkapelle-litschau.at)



## Genießen Sie das ganze Jahr über das Golferlebnis!



**Ab dem 25. November 2023 kann der Course Haugschlag auf unseren Wintergrüns bespielt werden. Auch die Mitglieder des GC Herrensee können ab diesem Zeitpunkt kostenfrei den Course Haugschlag benützen, da wir den GC Herrensee ab 23.11.2023 in die Winterpause geschickt haben.**

Genießen Sie das ganze Jahr über das Golferlebnis! Entdecken Sie den Winterzauber auf unseren perfekt gepflegten Wintergrüns. Bei uns wird Golfen im Winter zu einem unvergesslichen Erlebnis. Bitte beachten Sie, dass bei Frost, Eis und Schnee das Bespielen der Anlage nicht möglich ist.

### Warum Golfen im Winter bei uns ein Highlight ist:

- **Wintergrüns in Top-Qualität:** Unsere Grüns sind speziell für die kalte Jahreszeit präpariert und bieten Ihnen beste Spielbedingungen.
- **Ruhe und Entspannung:** Genießen Sie die Stille der winterlichen Natur auf dem Golfplatz, abseits vom Trubel der Hochsaison.
- **Frische Luft und Bewegung:** Bleiben Sie fit und aktiv, selbst wenn die Temperaturen sinken.
- **Geselligkeit:** Treffen Sie Gleichgesinnte und genießen gemeinsam den Tag bei einem schönen Spiel.

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, die Faszination des Golfens im Winter auf unseren Wintergrüns zu erleben. Reservieren Sie noch heute Ihre Startzeit und seien Sie dabei! Bitte beachten Sie, dass unser Restaurant in den Wintermonaten geschlossen ist, wir jedoch Kaffee und Drinks im Foyer des Clubhauses zur Verfügung stellen.

**TIPP: Bald ist Weihnachten und wir haben die perfekten Geschenke!**

Mit unseren Gutscheinen können Sie Ihr Golfspiel auf das nächste Level heben. Ob Sie ein erfahrener Golfer oder Anfänger sind, bei uns finden Sie die perfekten Angebote, um Ihre Leidenschaft für den Golfsport zu fördern oder Freunden und Familienmitglieder eine ganz besondere Freude zu machen.

### Unsere Gutscheine gibt es in unterschiedlichen Ausführungen:

- Für **Greenfee:** Spielen Sie auf den besten Golfplätzen der Region.
- Für einen **Golfkurs:** Verbessern Sie Ihr Spiel mit professionellen Golftrainern. Nutzen Sie unsere Gutscheine, um jemanden das Golfspielen näherzubringen.
- Für **Golfzubehör:** Erneuern Sie Ihre Ausrüstung mit hochwertigen Zubehör, Bällen und Kleidung.
- Als **Hotel-Gutschein:** Verschenken Sie einfach etwas Zeit und planen Sie gemeinsam mit Freunden oder der Familie Ihren nächsten Golfurlaub in unserem Golfresort.
- Als **Wert-Gutschein:** Einfach einen beliebigen Wertgutschein erwerben und in allen Bereichen des Resorts einlösen.

Egal, ob Sie Ihre Fähigkeiten verbessern oder einfach nur entspannt eine Runde Golf genießen möchten, unsere Gutscheine bieten Ihnen die besten Möglichkeiten, um Ihr Golferlebnis zu maximieren.

Holen Sie sich jetzt Ihre Gutscheine und freuen Sie sich auf unvergessliche Golfstunden! Bestellung einfach unter [hotel@golfresort.at](mailto:hotel@golfresort.at).

Golfresort Haugschlag  
A-3874 Haugschlag 160  
[www.golfresort.at](http://www.golfresort.at)  
[info@golfresort.at](mailto:info@golfresort.at)



## Jahresendspurt beim USC Litschau!



Der Ball rollt seit Anfang November im Meisterschaftsbetrieb nicht mehr. Diese schloss man mit viel Luft nach oben ab, blickt aber mit Zuversicht auf das Frühjahr. Neben dem Fußball tat sich aber trotzdem Einiges, vor allem für unsere Jugend.

Am 31.10.2023 fand wieder die Halloween-Geisterjagd am Sportplatz statt, bei der sich wieder über 90 Kinder der Herausforderung stellten und Leo Löwe zur Hilfe eilten.

Unsere U11 und U12 feierte ihren Saisonabschluss mit einem großen Abschlussturnier mit Eltern und Geschwistern. Anschließend ging es dann beim Kegeln um alle Neune.

Am 25.11.2023 fand erstmals ein Würfelpokerteamturnier statt. 20 Zweierteams würfelten über 5 Stunden um den Titel. Diesen holten sich dann schlussendlich Christoph Tischler und Willi Poindl vor Isabella Zwölfer und Selina Böhm. Den dritten Platz am Stockerl sicherten sich Hannah Zemansky und Stefan Bartl.

Am 01.12.2023 luden wir in das Gasthaus Böhm in Leopoldsdorf zur Weihnachtsfeier!

Zuerst feierte Leo Löwe mit den 70 Jugendspielern, ehe dann Obmann Christoph Wunderer, Bgm. Rainer Hirschmann, die Funktionäre, Mannschaft, Helfer und Premium-Mitglieder begrüßen durfte. Hierbei richtete er dankende Worte für die geleistete Arbeit über das



ganze Jahr, sowie den großartigen Teamgeist und Zusammenhalt trotz mäßiger Ergebnisse.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Haustechnik Hauer GmbH, die für die Kosten der Weihnachtsgeschenke aller 70 Jugendspieler aufkam. Außerdem überreichten in diesem Zuge Susi und Martin Bartl eine Spende über € 690,- an die Jugend, die durch Trinkgeld in der Weinbar gesammelt wurden. Frisörin Sylvia Schlosser nutzte ebenfalls die Gelegenheit (leider krankheitsbedingt nicht am Bild) und spendete € 150,- für neue Bälle für die Jugend.

Keine Zeit für langes Feiern hatte allerdings unsere U8. Sie kam am nächsten Tag beim Adventpokal

in Schrems zu ihrer Premiere am Hallenparkett. Am 03.12.2023 war dann unsere U11 an der Reihe und holte sich den verdienten Turniersieg!

Ein langes, intensives und schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir hoffen, Sie kommen in den nächsten Tagen ein wenig zur Ruhe und können schöne Tage mit Ihren Liebsten verbringen.

In diesem Sinne wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr!



QR-CODE SCANNEN UND AM BALL BLEIBEN!



### Finde die 10 Fehler und male das Bild aus!



### Findest du die 10 Objekte im Bild?



- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 
- 

### Finde den richtigen Weg!



### Löse das Zahlenrätsel!

3			
		2	3
2		3	
	3	4	

		4	1
1			2
4			
2	3		

VIEL SPASS BEIM RÄTSELN UND MALEN!

Die Lösungen findest du auf Seite 44!

Rätselbilder: stock.adobe.com

## Fabriken in Litschau

In der Stadtchronik finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:

Eine 1893 von Götz, Merbs und Leitner errichtete Fabrik wurde 1894 von Schüller & Co. übernommen (1934: 500 Beschäftigte). 1904 Gründung der Firma Knopp (1934: 300 Beschäftigte), 1962 von WISPO übernommen. 1927 Etablierung der Strickerei Müllner 1928-1972 Wirkwarenfabrik ENKA (dann an Firma Beck). Um 1912 wurden in den Litschauer Fabriken zirka 800-900 Strickerinnen und Stricker beschäftigt, die größtenteils als Heimarbeiter tätig waren.

Die Berufsstruktur, die sich aus den Änderungen der Infrastruktur (Fabriken, Eröffnung der Bahnlinie im Jahre 1900, etc.) und der ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen ergeben hatte, war noch in den dreißiger Jahren erhalten, jedoch hatte die Zahl der in Land- und Forstwirtschaft Tätigen doch merklich abgenommen: Von den 1.548 Einwohnern (813 Frauen, d.h. der Frauenüberschuss ist konstant geblieben) waren 214 in der Land- und Forstwirtschaft tätig, 817 in Industrie und Gewerbe, 139 in Handel und Verkehr, 5 im Geldwesen, 52 im Öffentlichen Dienst, weitere 52 in Freien Berufen; 8 hatten häusliche Berufe, 225 waren ohne Beruf und bei 14 gab es in der zitierten Volkszählung vom 22. März 1934 keine Berufsangabe.

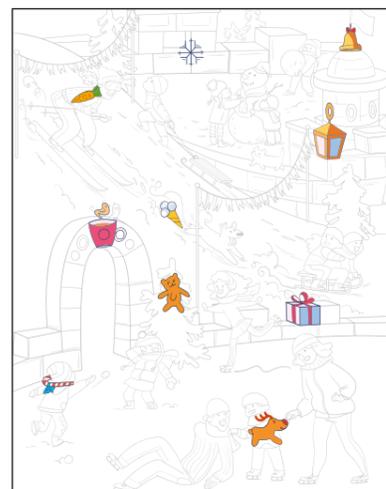
Wichtige Einrichtungen, die insbesondere die Entwicklung des Gewerbes, aber auch die Etablierung der Bahnlinie förderten, waren die Geldinstitute, so

die 1872 gegründete Sparkasse, die auf eine Initiative des Webfabrikanten Karl Peter zurückzuführen war, und die von dem Kaufmann Koloman Schicha und dem Webwarenerzeuger Krenn im Jahre 1878 ins Leben gerufene Spar- und Vorschusskasse.

Zahlreiche andere Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur wurden in den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts gesetzt: Errichtung eines Telegraphenamtes (1886), Ankauf eines Armenhauses, Verbesserung der Straßen nach Schandachen, Reitenschlag und Kainraths; Neubau der Wasserleitung (1892/93).

Doch nicht nur der ökonomische Aufstieg beherrschte den Alltag der Gemeinderäte, sondern auch jener Geist von politischer Intoleranz, an dem das Habsburgerreich zerbrechen sollte, wurde sichtbar: Dr. Resch brachte einen Antrag ein, dass in der Kirche keine tschechischen Gebete mehr gesprochen werden sollten - bei vier Tschechen, das sind 0,3% der Bevölkerung, ein sowohl absurder als auch gleichzeitig erschreckender Antrag.

Auch auf einer anderen Ebene regten sich die Zeichen der Zeit, die vor allem während des Nationalsozialismus furchtbare Folgen haben sollten: Die Bewerbungsschreiben jüdischer Ärzte wurden zurückgeschickt, und die Gemeindearztstelle wird an Dr. Bittner vergeben.



### Lösungen für Kinderrätsel (Seite 42/43)

3	2	1	4	3	2	4	1
4	1	2	3	1	4	3	2
2	4	3	1	4	1	2	3
1	3	4	2	2	3	1	4

Rätselbilder: stock.adobe.com

**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

# WASSER FÜR di und mi.

Um die Versorgungssicherheit für rund 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel langfristig absichern.

**Tipp:** Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

3874 Litschau  
Stadtplatz 95  
02865/382  
[info@elektro-heissenberger.at](mailto:info@elektro-heissenberger.at)

**elektro heißenberger**

*Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!*

[www.elektro-heissenberger.at](http://www.elektro-heissenberger.at)

Installationen • Home Entertainment • Haushaltsgeräte • Netzwerktechnik • Photovoltaik • Reparaturen • Blitzschutz

Bezahlte Anzeigen

*Da sind wir daheim!*

Wohnen im Waldviertel

---

**Freie Wohnungen**

Wiener Straße 9b & Bahnhofstraße 2 | 3874 Litschau

ca. 62 m<sup>2</sup> - 75 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
Vergabe in Miete  
(teilweise mit Kaufoption)  
**EIGENMITTEL ab € 3.873,-**  
2 bzw. 3 Zimmer  
eigener Balkon  
PKW-Abstellplatz  
EKZ = HWB<sub>RK</sub> ca. 19 kWh/m<sup>2</sup>a  
Förderung vom Land NÖ

**Jetzt!**  
Besichtigungstermin  
unter **02846/7015**  
vereinbaren!

**WAV** Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)  
Tel. 02846/7015 | [wav@wav-wohnen.at](mailto:wav@wav-wohnen.at)

**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest!**

Das Jahr ist fast am Ziel – und ein Wunsch ist noch frei: Wir wünschen Ihnen eine friedliche und fröhliche Weihnachtszeit und sagen „Danke“: für das Vertrauen, das Sie uns schenken, und die Treue, die Sie uns bescheren. Kommen Sie gesund ins neue Jahr.

Wir optimieren unabhängig Ihre Versicherungsverträge und freuen uns auf eine **TERMINVEREINBARUNG.**

herzlichst, Kurt Jungbauer samt Team

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER**  
DIE BESTE VERSICHERUNG

**JungbauerPartner**  
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN  
Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53  
02865 / 56 87 | [info@jungbauer-partner.at](mailto:info@jungbauer-partner.at) | [www.jungbauer-partner.at](http://www.jungbauer-partner.at)

**Die Leidenschaft zu unserem Beruf ist unsere Berufung.**

**4immobilien**<sub>OG</sub>  
offen • fair • direkt

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben die eine Vermarktung mit sich bringt.

Aufgrund der immer größeren Nachfrage suchen wir für unsere Kunden dringend Immobilien im Waldviertel.



**Brigitta Weingartsberger**  
0690 | 102 49 39 8  
[weingartsberger@4immobilien.at](mailto:weingartsberger@4immobilien.at)

**Werner Spazierer**  
0664 | 503 67 73  
[werner.spazierer59@gmail.com](mailto:werner.spazierer59@gmail.com)

**www.4immobilien.at**  
Im Fluss des Lebens bleiben mit 4immobilien!

Das komplette Dach aus einer Hand!

Frohe Weihnachten und Gesundheit für das Jahr 2024 wünschen Claudia und Matthias Eschelmüller samt ihrem Team.

A-3874 Litschau · Badergrabenweg 21  
T: 02865 / 5955 · E: [buero@meisterdach.at](mailto:buero@meisterdach.at)  
Das komplette Dach aus einer Hand!  
**www.meisterdach.at**  
Auch auf Facebook!

**MEISTERDACH**  
Zimmerer Dachdecker Spengler  
**H.ESCHELMÜLLER** GmbH

# Vignettenaktion

Veranlagten Sie mindestens einmalig 10.000 Euro oder 5.000 Euro in Kombination mit einem neuen s Investmentplan bei einer monatlichen Ansparung ab 100 Euro in ausgewählte Investmentfonds und kassieren Sie den Gegenwert für die Autobahn-Vignette 2024.

Aktion  
gültig bis  
31.01.24



Disclaimer: Dies ist eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben Chancen auch Risiken birgt und Kapitalverluste möglich sind. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Kundenbetreuer:in in jeder Filiale der Waldviertler Sparkasse Bank AG.

## PUTZTEUFEL LITSCHAU

„Saubere und rein, so soll es sein...!“



### Was macht uns aus?

- Langjährige Erfahrung in Privat-Haushalten, Arzt-Praxen, Hotel-Betrieben und Ferienhäusern!
- Wir sind stets in engem Austausch mit unseren Kunden und entwickeln gerne auch neue Dienstleistungsangebote!  
Sagen Sie uns, was Sie brauchen! Wir schauen, dass wir es möglich machen!

### Haben wir Sie neugierig gemacht?

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen und informieren Sie gerne über unsere Konditionen.

**SABINE BACHMANN**  
Putzteufel-Managerin

„Zuverlässigkeit und Vertrauen  
stehen bei uns an erster Stelle!“

**FROHE  
WEIHNACHTEN**  
und besinnliche Feiertage  
wünscht Ihnen/Euch  
Putzteufel-Litschau



KONTAKT  
Tel: 0664 / 34 55 832  
E-Mail: sabine@putzteufel-litschau.com

Riedl's  
**GenussWelt**  
Restaurant  
kulinarisch  
wohlfühlen

Riedl's  
**Bikes**  
Verkauf - Verleih  
Werkstatt

# Frohe Weihnachten

## UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

In der Genusswelt Riedl verwöhnen wir nicht nur Ihren Gaumen, sondern auch Ihre Zeit. Lassen Sie sich von kulinarischen Highlights überraschen – entdecken Sie mehr auf unserer Homepage.

Und wenn es ums Biken geht: Ob Service oder Kauf, wir sind für Sie da. **Alle verfügbaren Räder warten auf unserer Homepage auf Sie.** Lassen Sie sich beraten und starten Sie gut ausgerüstet ins neue Jahr!

**UNSER GESCHENKTIPP: GUTSCHEINE ZUM SPEISEN & EINKAUFEN!**  
Einzulösen in der Genusswelt, im Kaufhaus oder im Bike-Geschäft. Betrag nach Wunsch!

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers | 02863 / 8240 | info@genusswelt-riedl.at  
[www.genusswelt-riedl.at](http://www.genusswelt-riedl.at) | [www.riedl-bike.at](http://www.riedl-bike.at)

## VERSICHERUNGEN

... sind Vertrauenssache

Ich bedanke mich herzlich bei all meinen Kunden und wünsche ein  
*gesegnetes Weihnachtsfest*  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!

*Ihre Gudrun Blach*

## GUDRUN BLACH

— Versicherungsmaklerin & —  
Beraterin in Versicherungsangelegenheiten

Arnbergstraße 1 | A-3874 Litschau  
0664 / 21 96 889 | office@versicherung-blach.at  
[www.versicherung-blach.at](http://www.versicherung-blach.at)

**Raiffeisenbank Oberes Waldviertel**

**WIR WÜNSCHEN FROHE FESTTAGE UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W. Raiffeisen Bank, 1020 Wien. raiffeisen.at

**HANSA FLEX**  
Systempartner für Hydraulik

**Mobiler Hydraulik Sofortservice/Notdienst**

- Demontage, Anfertigung und Montage von Hydraulik- Schlauchleitungen und Rohren
- Schlauchpresse mit allen Armaturen an Bord
- Umfangreiches Ersatzteilsortiment: Kupplungen, Verschraubungen, Adapter und Rohrschellen
- Aggregatservice, Projektierung, Planung

Hrubant Jürgen, Griesbach 27, 3874 Haugschlag  
24/7 erreichbar **0660/5700154**

WALDVIERTLER  
HANDWERKSQUALITÄT  
*auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben, sondern auch nichts an Schönheit verlieren.

Bau- & Möbeltischlerei · Entwurf & Maßanfertigung  
Massivholzstiegen · Saunabau · Objektbau

Tischlerei Michael  
**Weinstabl**  
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers  
T +43 2863 / 8483  
E office@weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!

Bezahlte Anzeige



**GV Bezirk Gmünd**

GEMEINDEVERBAND für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich

Telefon 02852/54701-0, Fax DW 9

email: office@gvgmuend.at

**ABFUHRTERMINNE**

Litschau

2024

	Beim Haus				<b>Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum</b> 
	RESTMÜLL	BIO	PAPIER	GELBER SACK	
<b>JÄNNER</b>	Do 04.	Do 04. Do 18.	Do 11.	Mi 24.	<u>1 x wöchentlich:</u> jeden 1. Samstag im Monat 9:00 – 11:30 Uhr darauffolgend jeden Mittwoch 13:30 – 16:00 Uhr (in der Woche mit Samstag-Entsorgung entfällt der Mittwoch Termin!)
<b>FEBRUAR</b>	Do 01. Do 29.	Do 01. Do 15. Do 29.	Fr 23.		
<b>MÄRZ</b>	Do 28.	Do 14. Do 28.		Mi 06.	
<b>APRIL</b>	Do.25.	Do 11. Do 25.	Do 04.	Mo 15.	
<b>MAI</b>	Do 23.	Fr 10. Do 16. Do 23. Fr 31.	Do 16.	Mo 27.	
<b>JUNI</b>	Do 20.	Do 06. Do 13. Do 20. Do 27.			
<b>JULI</b>	Do 18.	Do 04. Do 11. Do 18. Do 25.	Fr 05.	Mi 10.	
<b>AUGUST</b>	Fr 16.	Do 01. Do 08. Fr 16. Do 22 Do 29.	Do 22.	Mo 19.	
<b>SEPTEMBER</b>	Do 12.	Do 05. Do 12. Do 26.		Mo 30.	
<b>OKTOBER</b>	Do 10.	Do 10. Do 24.	Fr 04.		
<b>NOVEMBER</b>	Do 07.	Do 07. Do 21.	Fr 22.	Fr 08.	
<b>DEZEMBER</b>	Do 05.	Do 05. Do 19.		Do 19.	

**Übernahme von:**  
Baum- u. Strauchschnitt  
Sperrmüll  
Altholz  
Eisenschrott  
Elektronikschrott  
Bauschutt  
Problemstoffe  
Verpackungsfolien  
Verpackungsstyropor  
Kartonagen  
NÖLI

**Silofoliensammlung:**  
14. Feb., 08. Mai,  
11. Sept., 20. Nov.  
von 09:00 bis 09:30 Uhr  
im Altstoffsammelzentrum!

### ÄRZTEDIENST

Oktober bis Dezember

Wochenend- und Feiertagsdienst



Jänner 2024	
01.	*
06. & 07.	Dr. Josef Ziegler
13. & 14.	Dr. Michael Fraißler
20. & 21.	Dr. Alexander Gabler
27. & 28.	Dr. Clemens Binder
Februar 2024	
03. & 04.	Dr. Josef Ziegler
10. & 11.	Dr. Michael Fraißler
17. & 18.	Dr. Alexander Gabler
24. & 25.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
März 2024	
02. & 03.	Dr. Clemens Binder
09. & 10.	Dr. Bernhard Alfred Kitzler
16. & 17.	Dr. Alexander Gabler
23. & 24.	*
30. & 31.	Dr. Michael Fraißler

### Wochenende & Feiertag

von 08:00 bis 14:00 Uhr,  
Ordinationsbetrieb von 09:00 bis 11:00 Uhr!  
Bitte um Terminvereinbarung!

In den Abend- und Nachtstunden von  
19:00 bis 07:00 Uhr rufen Sie bitte den  
Ärztendienst 141!

Dr. Michael Fraißler, Litschau,  
Tel.: 02865/50126

Dr. Josef Ziegler, Brand,  
Tel.: 02859/7320

Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/52525

Dr. Bernhard Alfred Kitzler,  
Amaliendorf-Aalfang,  
Tel.: 02862/58466

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/53122

### ZAHNÄRZTE

Oktober bis Dezember

Zahnärztenotdienst



Jänner 2024	
01.	DI Dr. med. dent. Klaus Fietz, 3910 Zwettl, 02822/53568
06. & 07.	Dr. med. dent. Dr. rer. soc. oec. Hubert Griessnig, 3970 Weitra, 02856/20466
13. & 14.	Dr. med. univ. Marlis Bergmann, 3943 Schrems, 02853/76520
20. & 21.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667
27. & 28.	Dr. med. dent. Mohammad Basel Zaidan, 3932 Kirchberg am Walde, 02854/61111
Februar 2024	
03. & 04.	Dr. med. univ. Gertrude Weissinger, 3911 Rappottenstein, 02828/8410
10. & 11.	Dr. med. dent. Mohammad Basel Zaidan, 3932 Kirchberg am Walde, 02854/61111
17. & 18.	DI Dr. med. dent. Klaus Fietz, 3910 Zwettl, 02822/53568
24. & 25.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667
März 2024	
02. & 03.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts, 02847/22210
09. & 10.	Dr. med. dent. Dr. rer. soc. oec. Hubert Griessnig, 3970 Weitra, 02856/20466
16. & 17.	Dr. med. univ. Dr. med. dent. Thomas Adensam, 3943 Schrems, 02853/76277
23. & 24.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich, 02852/51860
30.	Dr. med. dent. Mohammad Basel Zaidan, 3932 Kirchberg am Walde, 02854/61111

\* Die Einteilungen der Wochenenddienste waren bei  
Redaktionsschluss noch nicht abrufbar! Die Dienste  
finden Sie im Internet unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at).

Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich!

### APOTHEKEN

Oktober bis Dezember

Dienstbereitschaft der Apotheken

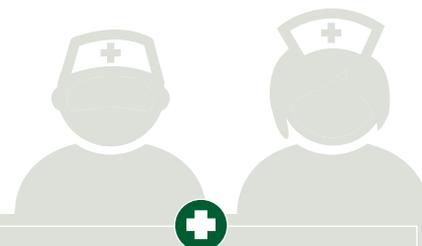


Jänner 2024	
Stadt-Apotheke- Litschau:	3., 8., 11., 16., 19., 20., 21., 24., 29.,
Apotheke Schrems:	1., 4., 9., 12., 13., 14., 17., 22., 25., 30.,
Apotheke Heidenreichstein:	2., 5., 6., 7., 10., 15., 18., 23., 26., 27., 28., 31.,
Februar 2024	
Stadt-Apotheke- Litschau:	1., 6., 9., 10., 11., 14., 19., 22., 27.,
Apotheke Schrems:	2., 3., 4., 7., 12., 15., 20., 23., 24., 25., 28.,
Apotheke Heidenreichstein:	5., 8., 13., 16., 17., 18., 21., 26., 29.,
März 2024	
Stadt-Apotheke- Litschau:	1., 2., 3., 6., 11., 14., 19., 22., 23., 24., 27.,
Apotheke Schrems:	4., 7., 12., 15., 16., 17., 20., 25., 28.,
Apotheke Heidenreichstein:	5., 8., 9., 10., 13., 18., 21., 26., 29., 30., 31.,

Bereitschaftsdienste der  
Stadt-Apotheke-Litschau,  
Stadtplatz 75, 3874 Litschau  
Tel.: 02865/278

Apotheke Heidenreichstein  
Schremser Straße 18, 3860 Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/52228

Apotheke Schrems  
Hauptplatz 6, 3943 Schrems,  
Tel.: 02853/77235



Rotes Kreuz Notruf: 144

Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

Ärztendienst (Nacht): 141

Krankentransportanmeldung: 14844

Vergiftungsinformationszentrale:

01 - 406 43 43

### TIERARZT



Dr. Wolfgang Kührtreiber  
Litschau, Stadtplatz 32,  
Tel.: 02865/5900